



ROTHENBURGER ANZEIGER



Ausgabe Nr. 09/2026

3. September 2026

Amtsblatt der Stadt Rothenburg/O.L. und der Gemeinde Hähnichen mit Informationen und Mitteilungen.

Erneuerung des Bahnübergangs in der Horkaer Straße ab 31. August 2026

Im Auftrag des Landkreises Görlitz erfolgt ab dem **31. August 2026** die **Erneuerung des Bahnübergangs in der Horkaer Straße**. Die Arbeiten sind erforderlich, da die Unebenheiten der alten Gleisplatten sowie des unmittelbaren Anschlussbereiches zuletzt immer gravierender geworden sind.

In diesem Zusammenhang wird gleichzeitig die Straße auf einer Länge von etwa **100 Metern in Richtung Horka bis zur Einfahrt des Bürokomplexes Agrarprodukt Rothenburg** grundhaft erneuert. Dabei werden auch die vorhandenen defekten Schachtabdeckungen erneuert. Die Arbeiten sollen **spätestens bis zum 18. September 2026** abgeschlossen sein. Aufgrund der vorhandenen Fahrbahnbreiten und der gesetzlichen Vorgaben können die Arbeiten nur unter **Vollsperrung des betroffenen Straßenabschnitts** durchgeführt werden. Der innerörtliche Verkehr muss daher weitestgehend über die **Südstraße / Buschweg / Görlitzer Straße** abgewickelt werden. Die **Martin-Ulbrich-Straße** steht dabei vordergründig als Umleitungsstrecke für den Busverkehr zur Verfügung. Aus Richtung Görlitzer Straße ist sie daher nur bis zum Krankenhaus befahrbar. In Gegenrichtung kann die Martin-Ulbrich-Straße von der Horkaer Straße aus ebenfalls nur bis zum Krankenhaus befahren werden.



Um während der Umleitungsphase einen reibungslosen und sicheren Verkehrsfluss, insbesondere für die eingesetzten Busse, zu gewährleisten, wird in der Martin-Ulbrich-Straße für die Dauer der Umleitung ein absolutes Haltverbot angeordnet. Dadurch soll sichergestellt werden, dass die Straße jederzeit ausreichend befahrbar bleibt. Als alternative Parkmöglichkeiten stehen die Parkplätze am Schützenplatz bzw. am Bürgerzentrum zur Verfügung.

Der überörtliche Verkehr wird großräumig bereits ab **Niesky bzw. der Kunnersdorfer Senke** entsprechend umgeleitet.

Eine notwendige Einschränkung – und gleichzeitig eine wichtige Chance für Rothenburg

Uns ist bewusst, dass diese Sperrung für viele Menschen, aber insbesondere auch für die **regionalen Unternehmen und Gewerbetreibenden**, eine erhebliche Belastung darstellt. Längere Wege, erschwerte Erreichbarkeit und zusätzliche Zeitaufwände können gerade für Betriebe, die täglich auf eine funktionierende Verkehrsanbindung angewiesen sind, zu spürbaren Einschränkungen führen. Wir verstehen daher sehr gut, dass die aktuelle Situation nicht überall auf Verständnis stoßen wird. **Gerade für unsere Unternehmen ist jeder zusätzliche Umweg und jede Verzögerung eine Herausforderung.** Dafür bitten wir um Verständnis und zugleich um etwas Geduld. Auf der anderen Seite ist dieser Bahnübergang ein Thema, auf das Rothenburg **seit rund 40 Jahren gewartet hat**. Über Jahrzehnte haben sich die Probleme mit dem Übergang und dem anschließenden Straßenbereich immer weiter verschärft. Nun

Bitte lesen Sie weiter auf Seite 2

Inhalt

§	Rothenburg/O.L. / VG	S. 2
	Erneuerung des Bahnüberganges	
	Jahresabschluss SWR	
	Neues Begegnungszentrum in NND	
	Info's / Vereinsleben	S. 7
	Vereinsleben - Infos der Vereine	
	100 Jahre FFW Steinbach	
§	Hähnichen	S. 16
	Infos der Gemeinde	
	Infos der Freiwilligen Feuerwehren	
	Ev. Kirche Hähnichen	
i	Orthopädisches Zentrum	S. 19
	Stellenausschreibungen	
	Öffentlicher Arztvortrag	
	Evangelische Kirche	S. 20
	AnGeDACHT	
	Gottesdienste, Veranstaltungen	
	Jubelkonfirmation	



Blick über den Marktplatz durch die Priebuser Strasse in Richtung der untergehenden Sonne.

Bild: Jürgen Claus



Redaktionsschluss

für die nächste Ausgabe
ist Dienstag, **15.09.2026**.

Nächste Ausgabe erscheint am:

03. September 2026

Anzeigenannahme:

15.09.2026 von 11 bis 12 Uhr
im Autohaus Haake oder unter:
anzeiger@werbungspaul.de

- Fortführung von Seite 1 -

besteht endlich die Möglichkeit, diesen Bereich nachhaltig und grundhaft zu erneuern und damit langfristig für eine deutlich bessere und sichere Verkehrsinfrastruktur zu sorgen. Der vorgesehene **Bauzeitraum ist mit wenigen Wochen überschaubar**. Deshalb sollten wir diese Chance jetzt gemeinsam nutzen. Eine solche grundlegende Erneuerung lässt sich nicht ohne Einschränkungen umsetzen – sie schafft aber die Grundlage dafür, dass wir an dieser Stelle für viele Jahre wieder eine verlässliche und deutlich bessere Verkehrsverbindung haben.

Uns ist gleichzeitig bewusst, dass die Situation für die Bürgerinnen und Bürger derzeit besonders herausfordernd ist, weil **an vielen Stellen in Rothenburg und Umgebung parallel gebaut wird** und damit auch die alternativen Fahrstrecken nicht immer problemlos sind. Umso wichtiger ist es, die Einschränkungen während der Bauzeit gemeinsam zu tragen und die ausgeschilderten Umleitungen zu nutzen.

Wir wissen: Die kommenden Wochen werden nicht einfach. Aber wir sind überzeugt, dass sich die Geduld lohnt. Nach rund 40 Jahren des Wartens ist jetzt die Zeit gekommen, diese notwendige Erneuerung anzupacken und die Chance für Rothenburg zu nutzen.

Die Stadt Rothenburg/O.L. bedankt sich bei allen Bürgerinnen und Bürgern, Unternehmen, Verkehrsteilnehmern und insbesondere den unmittelbar Betroffenen für ihr Verständnis und ihre Geduld während der Bauzeit.

Schwimmhalle Rothenburg/O.L.

Geänderte Öffnungszeiten:
Die Schwimmhalle bleibt an den Wochenenden geschlossen!
Die Sauna bleibt im September geschlossen!
Allgemeine Öffnungszeiten:

	Öffentliches Schwimmen	Sauna	Wassergymnastik
Mo			14.00 – 15.00 20.00 – 21.00
Di	6.30 – 8.00 19.00 – 21.00	16.30 – 21.00 Fam	17.00 – 18.00
Mi		14.30 – 16.30 Fr 16.30 – 21.00 Fam	19.45 – 20.45
Do	17.00 – 21.00	16.30 – 21.00 Fam	13.30 – 14.30
Fr	14.00 – 16.00 19.00 – 21.00		18.00 – 19.00
— Einlass bis eine Stunde vor Schließung —			
Schwimmkurse für Kinder: geschlossene Kurse für den jeweiligen Monat an den angegebenen Tagen nach telefonischer Anmeldung. (Fr – Frauen – Fam – Familien – Schwimmkurse nur nach Anmeldung – Erwachsene nach Vereinbarung – Änderungen vorbehalten – Aktuelles im Internet)			

Aktuelle Informationen zu den Öffnungszeiten finden Sie im Internet unter:

www.sw-rothenburg.de → Schwimmhalle → Öffnungszeiten

Ihr Team der Schwimmhalle

FREIWILLIGE FEUERWEHR STEINBACH
„Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr.“

EINLADUNG

FÜR DIE GANZE FAMILIE!

AM 19.09.26
EINTRITT FREI AB 14:30 UHR

15:00 UHR
STARTEN WIR MIT EINEM BUNTEN PROGRAMM FÜR GROSS UND KLEIN.

Für das leibliche Wohl ist natürlich bestens gesorgt.

- FAHRZEUG- UND TECHNIKSCHAU
- ERSTE HILFE ZUM MITMACHEN
- VORFÜHRUNG DER JUGENDFEUERWEHR
- EINSATZSZENARIO: FREISCHNEIDEN AUS EINEM FAHRZEUG
- AKTIVPROGRAMM FÜR UNSERE KLEINEN MIT HÜPFBURG, STROHBURG ...
- TANZ AM ABEND UND LAGERFEUER

VERANSTALTUNGSORT
Schießplatz Steinbach
Steinbacher Str. 14a
02929 Rothenburg

FÜR IHRE SICHERHEIT
TAG UND NACHT.

1926 – 2026
100
JAHRE
FREIWILLIGE FEUERWEHR STEINBACH

Stadtbibliothek Rothenburg/O.L.

Brunnengasse 2, Tel.: 035891 / 3 53 18

Neues - eine Auswahl -**Autor Titel****Belletristik:**

Engels: Dunkles Moor
 Hancock: Narbenherz
 Stolzenburg: Das Pestmädchen 1 bis 3
 Kobr: Sturm über Christianso
 Dempf: Die Magd der Fugger
 Jansson: Schlangengrube
 Cors: Nebelbeute + Aschesommer
 Dahl: Doppelspiel
 Peters: Kaltes Versprechen
 Weber: Kurbad Hiddensee, Meeresleuchten
 Goldammer: Strandopfer

Kinderbuch:

Wieso Weshalb Warum- Bei der Polizei- Tiptoi
 Krause: Herwig und Elsie
 Hoare: Das unglaubliche Pop- Up- Buch Insekten
 Bunting: Seltsame Saurier
 Kiel: Im Stall brennt Licht, wer schläft noch nicht
 Kimmig: Nachts am Teich
 Ditter: Die drei ???, Nacht in der Tiefe
 Sabbag: Picknick mit Dino

Termine:

17. 09. 2026, 19.00 Uhr, Mehrgenerationenhaus
-So oder so- ein Hildegard- Knef- Abend

J. Boegershausen, J. Menzel, H. Borsitz
 Karten erhältlich im Mehrgenerationenhaus oder in der Bibliothek.

Öffnungszeiten!

Montag	9.00 - 12.00	13.00 - 16.00 Uhr
Dienstag		13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	9.00 - 12.00	13.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag		13.00 - 18.00 Uhr
Freitag		geschlossen

Andrea Lampke - Stadtbibliothek

- Impressum -
Rothenburger Anzeiger

Herausgeber:

Stadt Rothenburg gemeinsam mit Gemeinde Hähnichen und
 Werbung Paul, Inhaber: Marcus Paul
 Satz und Layout - Werbung Paul, J. Claus
 Friedensstrasse 147 a (Gewerbegebiet Flugplatz), 02929 Rothenburg
 Telefon 03 58 91 40 207 oder 0171 99 37 241

Redaktions- und Anzeigenleitung: J. Claus**Auflage:** 3200 Exemplare / monatlich**Verteilungsgebiet:** kostenlos an alle Haushalte der Stadt Rothenburg/OL und der Gemeinde Hähnichen mit ihren Ortsteilen**Verantwortlich für den Inhalt:**

Für den Amtsteil jeweils der Bürgermeister der Stadt Rothenburg und der Gemeinde Hähnichen, für den informellen Teil die Redaktion, der jeweils unterzeichnende Verfasser für seinen Text.

Anzeigenannahme:

Im Regelfall jeden 3. Dienstag im Monat (siehe S.1 rechts unten)
 von 11.00 - 12.00 Uhr im Autohaus Haake und
 von Montag - Freitag 08.00 - 12.00 Uhr bei Werbung Paul
 Telefon 03 58 91 40 207 oder 0171 99 37 241

E-Mail: anzeiger@werbungpaul.de und clausjuergen@t-online.de
 Internet: <http://www.rothenburg-ol.de/rothenburg/amtsblatt.asp>

Aus Irrtümern und Druckfehlern können keine
 Schadensersatzansprüche geltend gemacht werden.
 Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 01/2025

GASTHOF
„Zur Weiße Aue“

*Schön ist eigentlich alles,
 was man mit Liebe betrachtet. – C. Morgenstern*

Bitte beachten Sie!
vom 17.9.-26.9.
kein Mittagstisch
(nur auf Reservierung)

**Sa und So ist wie gewohnt
 geöffnet!**

**Am Wochenende
 bieten wir besondere Menüs.**

- Partyservice außer Haus
- Mediterranes Büffet
- gut bürgerliche Küche
- Salat-Büffet
- Canapés auch ab 9⁰⁰ Uhr
- Suppen aller Art
- große Feiern
- Zimmervermietung

**Wir suchen
 Unterstützung im Service**

**Herzlich
 willkommen!**

Fam. Röhle
Noeser Straße 60 • 02929 Rothenburg
☎035891 40923



Sitzung des Stadtrates

Die Sitzungen des Stadtrates und der Ausschüsse im Monat September finden an folgenden Terminen im Rathaus Rothenburg/O.L. im Ratszimmer statt:

Stadtrat:	02.09.2026, 18.00 Uhr
Verwaltungsausschuss:	08.09.2026, 18.00 Uhr
Technischer Ausschuss:	10.09.2026, 18.00 Uhr

Die genaue Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Informationskästen der Stadt Rothenburg/O.L..

Änderungen vorbehalten!

Beschlüsse

aus der Stadtratssitzung vom 01.07./05.08.2026 (Öffentlicher Teil)

- SR/022/2026** Vergabe von Bauleistungen - "Neubau der Sport- und Mehrzweckhalle" - Los 530 Zuwegung, Parkplatz und Jahnstraße 2.BA
- SR/023/2026** 1.Nachtragssatzung 2026 der Stadt Rothenburg/O.L.
- SR/024/2026** Feststellung des Jahresabschlusses für das Wirtschaftsjahr 2025 des Eigenbetriebes Stadtwerke Rothenburg/O.L.
- SR/025/2026** Vergabe von Bauleistungen - "Neubau der Sport- und Mehrzweckhalle" - Los 027.4 Tischlerarbeiten-Prallwände
- SR/026/2026** Außerplanmäßige Ausgabe für die Errichtung eines Spielgerätes im Hort
- SR/027/2026** Außerplanmäßige Ausgabe für das Kooperationsprojekt mit der St. Martin LebensWerk gGmbH - Unser Bauernmuseum am Wilhelmshof - Vergangenheit erlebbar machen

der Ausschüsse vom 07.07.2026/09.07.2026 (Öffentlicher Teil)

- VA/015/2026** Außerplanmäßige Ausgabe für die Ersatzbeschaffung von acht PC's in der Oberschule
- TA/004/2026** Neubau Oberschule - Los 450 Kommunikations-, sicherheits- und informationstechnische Anlagen - Nachtrag 03 Ergänzung der Anlage
- TA/005/2026** Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 34 "Innenstadt - Einkaufszentrum Horkaer Straße" für das Flurstück 199/3 der Gemarkung Rothenburg Flur 1
- TA/006/2026** Neubau Oberschule - Los 440 Elektrische Anlagen - Nachtrag 04 Ergänzung der Anlage
- TA/007/2026** Neubau Oberschule - Los 000 Baustelleneinrichtung - Nachtrag 06 verlängerten Vorhaltung der Baustelleneinrichtung
- TA/008/2026** Antrag auf käuflichen Erwerb einer Teilfläche des Flurstücks 411/5, Flur 1, Gemarkung Uhmanssdorf

Beschluss

zur 1. Nachtragssatzung 2026 der Stadt Rothenburg/O.L.

Beschluss-Nr.: SR 023/2026 vom 01.07.2026

Sachverhalt:

Gemäß § 76 Abs. 2 S. 1 SächsGemO obliegt dem Stadtrat die Beschlussfassung über den Erlass der Haushaltssatzung und des Stellenplans. Der Stellenplan ist Anlage des Haushaltsplanes (§ 75 Abs. 2 SächsGemO). Die Haushaltssatzung kann bis zum Ablauf des Haushaltsjahres durch Nachtragssatzung geändert werden (§ 44 Abs. 1 SächsGemO).

Der Stellenplan für das Haushaltsjahr 2026 wurde in der Sitzung des Stadtrates am 04.03.2026 im Rahmen der Haushaltssatzung beschlossen.

Im Bereich Kindertagesstätte kommt es aufgrund geringerer Kinderzahlen in der KITA Uhmanssdorf und längerfristigen Personalausfalls in der KITA Sonnenhügel zu einer Stellenumsetzung. Gleichzeitig wird eine Stelle der Reinigung von der KITA Uhmanssdorf dem allgemeinen Team der Reinigung zugeordnet.

Mit der Nutzungsaufnahme der neuen Oberschule sind auch die zu reinigenden Flächen angestiegen, dies ist nur mit einer Erhöhung der VZÄ um insgesamt 0,76923 VZÄ im Bereich der Reinigung zu bewältigen.

Im Bereich des Gebäudemanagements kommt es bei Herabsetzung der VZÄ um 0,10256 zu einer Verlängerung der Stelle bis 30.06.2031. Die Besetzung einer Ausbildungsstelle für 2026 ist nicht erfolgt und wird demzufolge im Jahr 2026 gestrichen.

Alle betroffenen Stellen fallen in den Bereich der Pflichtaufgaben der Kommunen.

Entsprechende Haushaltsmittel für die sich aus der 1. Nachtragssatzung 2026 ergebenden finanziellen Auswirkungen sind in der Personalkostenplanung des Haushaltes 2026 durch entstandene Minderausgaben im Bereich Personal enthalten bzw. werden kompensiert.

Anlagen:

1. Nachtragssatzung der Stadt Rothenburg/O.L. für das Haushaltsjahr 2026 (Änderung des Stellenplanes)

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt die beiliegende 1. Nachtragssatzung der Stadt Rothenburg/O.L. für das Haushaltsjahr 2026 (Änderung des Stellenplanes).

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Abstimmungsberechtigten:	17
davon anwesend:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

1. Nachtragssatzung

der Stadt Rothenburg/O.L. für das Haushaltsjahr 2026

Aufgrund von § 77 der Sächsischen Gemeindeordnung in Verbindung mit § 74 SächsGemO (jeweils in der geltenden Fassung) hat der Stadtrat in der Sitzung am 01.07.2026 folgende Nachtragssatzung für das Haushaltsjahr 2026 beschlossen:

§ 1

Der Stellenplan wird in der Fassung der Anlage neu festgesetzt.

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 01.01.2026 in Kraft.

Rothenburg, den 06.07.2026

Das Landratsamt Görlitz hat die Haushaltsverfügung für die 1. Nachtragssatzung 2026 mit Bescheid vom 23.07.2026 unter dem Aktenzeichen 11.1.5.01-9689-4-3 erteilt.

Die Haushaltssatzung enthält keine genehmigungspflichtigen Teile. ausgefertigt: Rothenburg/O.L., den 05.08.2026

Öffentliche Bekanntmachung

Die vorstehende 1. Nachtragssatzung für das Jahr 2026 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die Nachtragssatzung enthält keine genehmigungspflichtige Teile. Das Landratsamt Görlitz hat die Haushaltsverfügung mit Bescheid vom 23.07.2026 unter Aktenzeichen 11.1.5.01-9689-4-3 erlassen.

Die 1. Nachtragssatzung der Stadt Rothenburg für das Haushaltsjahr 2026 liegt gemäß Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) § 76 ff. öffentlich aus.

Die Möglichkeit der Einsicht besteht in der Zeit vom 07.09. – 14.09.2026 im Rathaus, Zimmer 102

Mo, Mi, Fr	9.00 bis 12.00 Uhr
Die	9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr
Do	9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr

Hinweis: Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist

a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.
Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 oder 3 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist.

Kolodziej - Fachbereichsleiterin Finanzen der Stadt Rothenburg/O.L.

Beschluss

zur Feststellung des Jahresabschlusses für das Wirtschaftsjahr 2025 des

Eigenbetriebes Stadtwerke Rothenburg/O.L.

Beschluss-Nr.: SR 024/2026 vom 05.08.2026

Sachverhalt:

Der Jahresabschluss wurde von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Donat WP GmbH erstellt. Der Prüfungsvermerk der örtlichen Prüfung wurde durch das Rechnungsprüfungsamt Reichenbach erteilt. Die Jahresabschlussprüfung durch die LiSka Treuhand GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft führte bei der überörtlichen Prüfung zu keinen Einwänden. Nach ihrer Beurteilung auf Grund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebes. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebes und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Anlagen:

Testatexemplar des Jahresabschlusses 2025 des Eigenbetriebes Stadtwerke Rothenburg/O.L. wird über die Cloud der Stadt Rothenburg/O.L. zum Download bereitgestellt

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Rothenburg/O.L. stellt den Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2025 des Eigenbetriebes Stadtwerke Rothenburg/O.L. mit folgendem Ergebnis fest:

1. Bilanzsumme	4.717.275,86 Euro
1.1 davon entfallen von der Aktivseite auf	
das Anlagevermögen	2.832.894,83 Euro
das Umlaufvermögen	1.883.507,14 Euro
die Rechnungsabgrenzungsposten	873,89 Euro
1.2 davon entfallen von der Passivseite auf	
das Eigenkapital	3.312.495,23 Euro
die Sonderposten	780.910,53 Euro
die Rückstellungen	154.382,21 Euro
die Verbindlichkeiten	393.987,89 Euro
die Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 Euro
passive latente Steuern	75.500,00 Euro
2. Jahresverlust	- 4.589,36 Euro
2.1 Summe Erträge	1.807.526,59 Euro
2.2 Summe Aufwendungen	1.812.115,95 Euro
3. Der Jahresverlust ist auf neue Rechnung vorzutragen und mit dem bestehenden Gewinnvortrag zu verrechnen.	
4. Die Betriebsleitung wird entlastet.	

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Abstimmungsberechtigten:	17
davon anwesend:	11
Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Bestätigungsvermerk

der LISKA Treuhand GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Stadtwerke Rothenburg

Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2025

F. Wiedergabe des Bestätigungsvermerks

Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Prüfung haben wir dem Jahresabschluss zum 31. Dezember 2025 (Anlagen 1 bis 3) und dem Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2025 der Stadtwerke Rothenburg, Rothenburg, (Anlage 4) unter dem Datum vom 30. April 2026 den folgenden **uneingeschränkten Bestätigungsvermerk** erteilt, der hier wiedergegeben wird:

"Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers:

An die Stadtwerke Rothenburg:

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss der Stadtwerke Rothenburg – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2025 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr vom 01. Januar bis zum 31. Dezember 2025 sowie den Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der Stadtwerke Rothenburg für das Wirtschaftsjahr vom 01. Januar bis zum 31. Dezember 2025 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Eigenbetriebs zum 31. Dezember 2025 sowie ihrer Ertragslage für das Wirtschaftsjahr vom 01. Januar bis zum 31. Dezember 2025 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebs vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Eigenbetriebs zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme des Eigenbetriebs abzugeben.
- Beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- Ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Eigenbetriebs zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Eigenbetrieb seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- Beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebs vermittelt.
- Beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Unternehmens.
- Führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern darge-

stellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.“

Den vorstehenden Prüfbericht erstatten wir in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Grundsätzen ordnungsgemäßer Berichterstattung bei Abschlussprüfungen.

Eine Verwendung des oben wiedergegebenen Bestätigungsvermerks außerhalb dieses Prüfberichts bedarf unserer vorherigen Zustimmung. Bei Veröffentlichungen oder Weitergabe des Jahresabschlusses und/oder des Lageberichts in einer von der bestätigten Fassung abweichenden Form (einschließlich der Übersetzung in andere Sprachen) bedarf es zuvor unserer erneuten Stellungnahme, sofern hierbei unser Bestätigungsvermerk zitiert oder auf unsere Prüfung hingewiesen wird; auf § 328 HGB wird verwiesen.

Dresden, den 30. April 2026

LiSka Treuhand GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Skala
Wirtschaftsprüfer



Öffentliche Bekanntmachung

Der Beschluss zur Feststellung des Jahresabschlusses des Eigenbetriebes Stadtwerke Rothenburg/O.L. wurde vom Stadtrat für das Jahr 2025 gefasst. Der Jahresabschluss 2025 liegt, einschließlich Lagebericht, zur Einsichtnahme in den Geschäftsräumen der Stadtwerke Rothenburg/O.L., Südstraße 22, 02929 Rothenburg/O.L. öffentlich aus und kann zu den nachfolgenden Öffnungszeiten

Mo, Di, Mi	8.30 bis 12.00 Uhr und 12.30 bis 15.00 Uhr
Do	8.30 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr
Do	8.30 bis 11.30 Uhr

und jederzeit unter www.sw-rothenburg.de eingesehen werden.

Stadtwerke Rothenburg/O.L.
Jung-Leihsner (Betriebsleiterin)

Zweckverband Abwasser Rothenburg/O.L.
Bereitschaftsdienst der
Stadtwerke Görlitz Service GmbH
Außenstelle Rothenburg/O.L.

Bei Störungen im Abwasserbereich erreichen Sie uns unter unserer

Hotline: 03581 33 555
Ihr Dienstleister - SWG Service GmbH

anzeiger@werbungspaul.de

Bekanntmachung

des Zweckverbandes Abwasser Rothenburg/O.L.

Am Montag, den 28.09.2026, findet um 16.30 Uhr die nächste Sitzung des Zweckverbandes Abwasser Rothenburg/O.L. in der Stadtverwaltung Rothenburg/O.L., Marktplatz 1 in 02929 Rothenburg/O.L., statt.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung und Begrüßung der Gäste
 - Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
 - Feststellung der Beschlussfähigkeit
 - Festlegung der zwei Unterzeichner der Sitzungsniederschriften
 - Bestätigung der Tagesordnung
2. Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 15.06.2026
3. Bürgersprechstunde
4. Beratung und Beschluss zur Feststellung des Jahresabschlusses 2025, Beschluss Nr. 12/2026
5. Beratung und Beschluss zur Entlastung des Verbandsvorsitzenden für das Geschäftsjahr 2025, Beschluss Nr. 13/2026
6. Beratung und Beschluss über den Umbau der Wärmeverbindungsleitung der Kläranlage Rothenburg, Beschluss Nr. 14/2026
7. Beratung und Beschluss zur Kostenschätzung für die Planung einer Überleitung aus der Gemeinde Neißebau, Beschluss Nr. 15/2026
8. Beratung und Beschluss zur Vergabe der Klärschlamm Entsorgung des ZVAR, Beschluss Nr. 16/2026
9. Informationen der Verwaltung
10. Anfragen/Mitteilungen der Verbandsmitglieder

Nicht-öffentlicher Teil

gez. C. Biele - Verbandsvorsitzender

Nachbericht Sommerfest

Wie schnell doch die Zeit vergeht! Kaum zu glauben, dass das Rothenburger Sommerfest schon wieder vier Wochen zurückliegt. Zeit also, noch einmal zurückzublicken und Danke zu sagen!

Unser ganz besonderer Dank gilt deshalb allen, die auf ihre ganz eigene Weise zum Gelingen des Rothenburger Sommerfestes beigetragen haben – unseren Gästen, Sponsoren, Schaustellern, Handwerkern, Vereinsmitgliedern, Gewerbetreibenden und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadt.



Und während bei uns noch die letzten Erinnerungen an drei schöne Festtage nachklingen, laufen im Hintergrund bereits die ersten Gedanken und Planungen für das nächste Jahr.

Die Vorfreude ist also schon jetzt da! Wir freuen uns, gemeinsam mit Ihnen auf das nächste Rothenburger Sommerfest vom 30.07. bis 01.08.2027!

Sommerfestbeirat und Bürgermeister Eichler

BEREITSCHAFTSNUMMER
Trinkwasser - Stadtwerke
Rothenburg 3 22 52

Neues Begegnungszentrum

In Nieder-Neundorf entsteht im Dorfpark ein neues Begegnungszentrum, das künftig als zentraler Treffpunkt für die Gemeinschaft dienen wird. Die Bauarbeiten schreiten planmäßig voran: In der 30. Kalenderwoche wurde die Betonplatte fertiggestellt, in der 33. Kalenderwoche folgte der Rohbau. Das Projekt entwickelt sich damit zügig und bleibt im Zeitplan.

Diese Maßnahme wird aus Mitteln der Gemeinschaftsaufgabe zur „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ (GAK) und aus Steuermitteln auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes des Freistaates Sachsen mitfinanziert.



Singen an der Wasserscheide in Gehege

Ein gemütlicher Tag in Gehege, am Samstag den 12. September 2026, bis in die Abendstunden!

Einlass ab 14.30 Uhr auf dem Sportplatz Gehege, bei Kaffee und Kuchen oder etwas Deftigem möchten wir euch die Wartezeit angenehmer machen und ab 15.30 geht es dann los wir werden gemeinsam mit dem Männergesangsverein Rothenburg/O.L. von 1845 e.V. einen geselligen Tag verbringen.



Freut euch auf stimmungsvolle Musik, gemeinsames Singen und gemütliches Beisammensein in geselliger Runde. Ob mit Familie, Freunden oder einfach auf einen gemütlichen Plausch – bei uns ist jeder herzlich willkommen! Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Aber mit dem Nachmittag ist noch nicht Schluss – gegen 19.00 Uhr gibt es eine Zugabe an der Feuerschale. Bei einem kühlen Bier oder einer leckeren Wurst kann man nochmal gemeinsam beim Ständchen mit einstimmen.

Wir freuen uns auf euch!

Die Vorstände vom Männergesangsverein Rothenburg/O.L. von 1845 e.V. und dem Heimatverein Gehege e.V.

Ein Wunsch reist über die Grenze

Manchmal gehen Wünsche weiter, als man es sich vorstellen kann. Beim Rothenburger Sommerfest werden jedes Jahr Wunschkarten, befestigt an Luftballons, in den Himmel geschickt – verbunden mit der Hoffnung, dass sie eines Tages gefunden werden.

Einer dieser Wünsche hat eine ganz besondere Reise zurückgelegt: Die Wunschkarte wurde im polnischen Sprottau (Szprotawa), rund 100 Kilometer von Rothenburg entfernt, gefunden. Der Finder, Bürgermeister Mirosław Gąsik, war von den Worten auf der Karte so berührt, dass er sich persönlich an Maditha wandte und herzlich nach Sprottau einlud.

Seinen Brief möchten wir Ihnen an dieser Stelle nicht vorenthalten – als kleine Geschichte über einen roten Luftballon, einen Herzenswunsch und eine unerwartete Begegnung über Grenzen hinweg.



Liebe Maditha,

mein Name ist Mirosław Gąsik und ich bin Bürgermeister von Szprotawa. Ich schreibe Ihnen, weil etwas ganz Besonderes geschehen ist. Auf meinem Grundstück in Wschlice, einem Ort in der Gemeinde Szprotawa, fand ich einen roten Ballon mit einer daran befestigten Karte, auf der Ihr schöner Wunsch stand.

Ich las die Worte, die Sie darauf geschrieben hatten:

„Ich wünsche mir, dass die Toten wieder leben. Und dass wir einander alle lieben.“

Dieser Wunsch hat mich tief berührt. Er ist voller Feingefühl, Güte und Hoffnung. Er zeigt, dass manchmal wenige einfache Worte zum Nachdenken anregen und völlig Fremden ein Lächeln ins Gesicht zaubern können. Ihr Ballon legte viele Kilometer zurück und erreichte sicher Polen, Szprotawa. Er erregte großes Aufsehen und wurde zu einem Symbol dafür, dass Güte und gute Gedanken keine Grenzen kennen.

Wie auf der Karte angegeben, sende ich ihn an die angegebene Adresse in Rothenburg. Ich lege Ihnen eine Postkarte aus Szprotawa bei, um Ihnen zu zeigen, wo Ihre Nachricht angekommen ist.

Szprotawa ist eine charmante und malerische Stadt im Westen Polens. Wir sind stolz auf unsere reiche Geschichte, unsere wertvollen Denkmäler und unsere wunderschöne Natur. Einwohner und Besucher können zahlreiche Wander- und Radwege nutzen, vielfältige Freizeitmöglichkeiten genießen und die besonderen Ecken unserer Stadt und der Umgebung entdecken.

Ich möchte Sie herzlich zu einem Besuch in Szprotawa einladen. Ich würde mich freuen, Sie gemeinsam mit meinen Kollegen im Rathaus begrüßen zu dürfen. Wir zeigen Ihnen die Stadt und den Ort, an dem die außergewöhnliche Reise des roten Ballons endete. Falls der Start Teil eines gemeinsamen Projekts mit einer größeren Gruppe war, gilt meine Einladung auch allen Beteiligten. Sie sind herzlich willkommen!

Vielleicht endet diese Geschichte hier noch nicht. Vielleicht ist die Reise dieses kleinen Ballons der Beginn von Freundschaften zwischen Menschen aus Berlin, Rothenburg und Szprotawa, ein Treffen unserer Einwohner und in Zukunft auch der Beginn gemeinsamer Ideen und Projekte.

Manchmal braucht es nur einen kleinen roten Ballon, etwas Wind und ein paar herzliche Worte, um Menschen über weite Strecken zu verbinden. Vielen Dank, Maditha, dass du uns deinen Wunsch mitgeteilt hast.

Herzliche Grüße aus Polen

Mirosław Gąsik

Bürgermeister der Stadt Szprotawa

Übersetzt von - translate.google.pl

Kontakt: Rathaus Szprotawa, Rynek 45, 67-300 Szprotawa, Polen;

E-Mail: promocja@szprotawa-um.pl Tel.: +48 795557091

Feuerwehr Rothenburg/Stadt Rückblick Juli

Einsatz 39/2026 - 04.07. um 09.57 Uhr BMA – Auslösung automatischer Melder

Zum ersten Einsatz am 04.07. wurden wir in eine ortsansässige Pflegeeinrichtung alarmiert. Hier hatte die Brandmeldeanlage ausgelöst. Zu einem Brand kam es glücklicherweise nicht. Wir überprüften den Sachverhalt, stellten die Anlage zurück und übergaben anschließend diese dem Betreiber. Nach gut 1h war der Einsatz beendet.

Einsatz 40/2026 - 04.07. um 20.13 Uhr B2 - Kellerbrand

Zum zweiten Einsatz am 04.07. wurden wir zu einem Kellerbrand in einem Mehrfamilienhaus ins südliche Stadtgebiet alarmiert. Vor Ort war deutlicher Brandgeruch wahrnehmbar, woraufhin der betroffene Hauseingang vorsorglich evakuiert wurde. Trotz intensiver Erkundung im und am Objekt, konnte kein Feuer oder Auslöser festgestellt werden. Nach gut 1,75h beendeten wir den Einsatz.

Einsatz 42/2026 - 14.07. um 09.37 Uhr B1 – Brand Baum nach Blitzeinschlag

Am 14.07. wurden wir in die Ortsrandlage Geheege alarmiert. Hier hatte vermutlich ein Blitzeinschlag eine große Eiche in Brand gesetzt. Wir löschten den betroffenen Baum zügig ab und konnten somit den Einsatz nach gut 45 min beenden.

Einsatz 43/2026 - 15.07. um 01.10 Uhr BMA – Brandmeldeanlage

Kurz nach Mitternacht am 15.07. wurde die Feuerwehr zu einer ausgelösten Brandmelde-

anlage in einer Pflegeeinrichtung im Stadtgebiet alarmiert.

Die Lageerkundung des betroffenen Gebäudeteils brachte jedoch schnell Erleichterung für alle Beteiligten. Vor Ort konnte weder Rauch noch ein offenes Feuer festgestellt werden, sodass für die Bewohner und das Personal zu keinem Zeitpunkt eine Gefahr bestand.

Eine Störung innerhalb der Anlage war Grund der Alarmierung.

Der Betreiber wurde anschließend informiert, so dass wir nach ca. 45 min die Einsatzstelle verlassen konnten.

Einsatz 44/2026 - 25.07. um 11.18 Uhr B2 – Brand Freifläche Solarpark

In den Mittagsstunden des 25.07. wurden wir in die Nachbargemeinde nach Biehain alarmiert. Vor Ort brannten ca 100m² Wiese in einem Solarpark. Der Brand wurde durch die Kräfte vor Ort schnell gelöscht und der betroffene Bereich mittels Wärmebildkamera überprüft. Nach ca 45 min konnten wir wieder einsatzbereit auf Wache melden.

Generationenwechsel

bei der Feuerwehr Rothenburg/Stadt: Neues Rosenbauer TLF 4000 zum 01.07. in Dienst gestellt.

Die Freiwillige Feuerwehr Rothenburg / Stadt freut sich über den Neuzugang ihres hochmodernen Tanklöschfahrzeugs (TLF 4000). Das neue Einsatzfahrzeug läutet einen echten Generationenwechsel ein und hat das verdiente TLF 16/25 aus dem Jahr 1994 nach über drei Jahrzehnten treuem Dienst abgelöst.

Hinter den Kameradinnen und Kameraden liegt ein langer Weg von der Planung bis zur Realisierung: Bereits im März 2024 erfolgte die offizielle Auftragserteilung im Wert von 479.000€ an die renommierte Firma Rosenbauer. Finanziell unterstützt wurde dieses wichtige Großprojekt durch den Landkreis Görlitz, der eine Förderung in Höhe von 231.000€ beisteuerte.

Der Zeitplan: Von der Übernahme bis zum ersten Einsatz

- 01.04.2026 – Die Fahrzeugübernahme: Pünktlich Anfang April konnte eine Delegation der Wehr das Fahrzeug beim Hersteller abholen und nach Rothenburg überführen.

- Aktuelle Phase – Ausbildung & Einweisung: Ein neues High-Tech-Fahrzeug fordert intensive Vorbereitung. Bis zum 30.06. lief die umfassende Schulung der Maschinisten und der Mannschaft, um die moderne Pumpen- und Löschtechnik im Ernstfall sicher zu beherrschen.

- 01.07.2026 – Indienstellung: Alle Ausbildungsschritte wurden erfolgreich abgeschlossen, das TLF 4000 wurde zum 1. Juli offiziell in den aktiven Dienst übernommen und wird von nun an den Brandschutz in der Stadt und der Region verstärken.

Mehr Schlagkraft, mehr Wasser – Mit kompakter Staffekabine

Eine Besonderheit des neuen Fahrzeugs ist die Auslegung als Staffel-TLF. Während klassische Großtanklöschfahrzeuge im Normalfall nur Platz für einen selbstständigen Trupp (3 Personen) bieten, bringt das neue Rosenbauer-Modell eine komplette Staffel (6 Einsatzkräfte) direkt an die Einsatzstelle. Das bedeutet: Massive Wasserversorgung und die nötige Manpower perfekt vereint in einem Fahrzeug. Dieser Aspekt hatte sich über Jahrzehnte durch die Vorgängerfahrzeuge am Standort bewährt und war ein wichtiges Auswahlkriterium von Seiten der dafür zuständigen Kameraden vor Ort.

Das neue Kraftpaket ist perfekt auf die spezifischen Gefahrenschwerpunkte unseres Einsatzgebietes abgestimmt. Ob für den Schutz der städtischen Bebauung, die Absicherung von Gewerbegebieten oder die zunehmende Herausforderung durch Wald- und Vegetationsbrände in den umliegenden Flächen – das TLF 4000 sichert eine massive und schnelle Erstbrandbekämpfung, auch dort, wo ein ausreichendes Hydrantennetz fehlt.

Ein starkes Signal für die Sicherheit: Diese zukunftsweisende Investition der Stadt Rothenburg ist eine direkte Investition in den Schutz aller Bürgerinnen und Bürger. Ein herzliches Dankeschön gilt dem Landkreis Görlitz für die Bereitstellung der Fördermittel, dem Stadtrat, der Stadtverwaltung und dem gesamten Projektteam der Feuerwehr.

Steckbrief: Tanklöschfahrzeug (TLF 4000-Staffel)

Allgemeine Fahrzeugdaten

- Funkrufname: Florian Rothenburg 11/24/1
- Fahrgestell: Mercedes-Benz Atego 1530 AF 4x4
- Aufbauhersteller: Rosenbauer
- Besatzung: 1/5 (Staffel – 6 Einsatzkräfte)
- Zulässiges Gesamtgewicht: 16.800 kg (17 Tonnen)
- Antrieb: Allradantrieb (4x4) 299 PS

Löschmittel- und Pumpenanlage

- Löschwassertank: 4.200 Liter
- Schaummittel: 450 Liter
- Feuerlöschkreiselpumpe: FPN 10-3000 (Förderleistung: 3.000 l/min bei 10 bar)
- Schaumzumischsystem: Automatisches Druckzumischsystem (Rosenbauer RFC Admix Variomatic)

Sie sind herzlich eingeladen sich das neue Fahrzeug auch aus der Nähe anzusehen. Am 06.09. ab 10.00 Uhr wird es eine Vorstellung des neuen TLF4000 im Rahmen des Noeser Fest geben.

Im Anschluss an die Fahrzeugvorstellung wird wie jedes Jahr der Löschangriff zum Noeser Fest stattfinden.



Gut Wehr

Liebe Patientinnen und Patienten,
nach 33 Jahren an diesem Standort werden wir unsere
Praxis zum 31.12.2026 schließen.
Wir blicken voller Dankbarkeit auf die gemeinsame
Zeit und das uns entgegengebrachte Vertrauen zurück.
Mit großem Nachdruck sind wir bemüht, zeitnah neue
Räumlichkeiten zu finden, um auch für die nächsten
Jahre für Sie da zu sein.
Sobald der neue Standort feststeht, informieren wir
Sie umgehend.

Dr. Wolfgang Ungermann und Praxisteam



Dr. med. Wolfgang Ungermann

Fachzahnarzt für Zahnheilkunde
TSP Implantologie & Parodontologie

Marktplatz 7, 02929 Rothenburg

Wir gratulieren allen
Jubilaren des Monats
September 2026
ganz herzlich und
wünschen Gesundheit
und Wohlergehen.



Stadtverwaltung Rothenburg/O.L.

Aus Datenschutzgründen werden die Geburtstagskinder nicht mehr namentlich genannt.



**TÄTIGSEIN
GESELLIGKEIT
FÜRSORGE**

- Eventueller Besuch bei Frottana Großschönau.
Dazu bitte Aushänge beachten!

Gabriele Koch

**Ihre Volkssolidarität e.V. Uhsmannsdorf
MITEINANDER - FÜREINANDER**

4-Zimmer und Glück - für jedes Familienstück!

Rothenburg, Erdgeschoss
mit Balkon, Bad mit Wanne
ca. 75 m², saniert/renoviert
Bj. 1967, Gas, V, 83 kWh/(m²a)
467 € + 185 € NK



☎ 03585 49 01 40

www.wgo-online.de

WGO

Wohnungsunternehmen in der Oberlausitz

**schöner Wohnen
in der Oberlausitz**

Freizeitclub „50Plus“ Rothenburg

Veranstaltungsplan September

Unsere Rommé & Spielenachmittage im Monat September, wöchent-
lich dienstags, 14.00 Uhr im Mehrgenerationenhaus. statt.

OKTOBERFEST !!!

Unser traditionelles, kleines Oktoberfest, feiern wir am **Freitag 18.09.**
um 17.00 Uhr, in der Gaststätte „Preußischer Hof“.
Nur mit Anmeldung ist eine Teilnahme möglich!

Vorschau Oktober: Rommé- & Spielenachmittage Die. 14.00 Uhr

ACHTUNG!! Vorschau November

Modenschau / Herbstmode 26 am Freitag, den 13. November 15.00 Uhr

**Ihr Freizeitclub „50Plus“ Rothenburg
GEMEINSAM statt EINSAM**

**Wir wünschen zu den Veranstaltungen Freude und Entspannung.
Fragen & Kontakt: Stadtverwaltung Rothenburg/O.L. 035891/772-23**

info@kuemmel-cartoon.de

Naja...
ihr Führungszeugnis
ist ja 'ne komplexe
Sammlung...aber jeder
sollte eine zweite Chance
bekommen!..

Kümmel's Notiz am Rande

0173 / 96 26 330

Live-Act

...der Oberlausitzer
Knubbelnasen-Schnellzeichner, der
Ihrer Feier das ultimative Sah-
nehäubchen draufzeichnet.

präsentiert von:

webung-paul.de
seit 1992



Am 17.09.2021 haben sich unsere „Dorfdetektive“ (Grund- und Oberschüler) zum ersten Mal getroffen und sind mit Kamera, Klemmbrett und Stiften in Nieder-Neundorf auf die Suche gegangen, was ihnen in ihrem Dorf gefällt oder verbessert werden sollte.



Ihre Wünsche und Vorstellungen für ein schönes Leben in ihrer Heimat, für ihre Zukunft haben sie dann zu Papier gebracht.

Und jetzt - **5** Jahre später - können wir uns darüber freuen, was wir schon alles erreicht haben.



machen wir uns für eine saubere Umwelt stark.



planen und gestalten wir neue Spielgeräte für unseren schönen Park, basteln für verschiedene Projekte, graben auch in unserer über 900-jährigen Geschichte und wir lassen jedes Jahr **GEMEINSAM** schön ausklingen.





Für Kinder von 7-12 Jahren

WORKSHOP

ICH KANN DAS.

Ein Erlebnistag zum Ausprobieren, Selbermachen und Entdecken, was in dir steckt!

Entdecke, was in dir steckt!

- ✓ Deine Stärken entdecken & Selbstvertrauen stärken
- ✓ Grenzen setzen & Nein sagen
- ✓ Gemeinsam Herausforderungen meistern
- ✓ Kochen, genießen & Gastgeber sein
- ✓ Achtsamkeit, Entspannung & Gefühle verstehen
- ✓ Verantwortung übernehmen & über sich hinauswachsen

SELBSTÄNDIGKEIT

STÄRKE & MUT

ACHTSAMKEIT

Energieausgleich pro TN **79,00 €** incl. Material und MwSt.

Spannende Aktivitäten, kreative Ideen, leckeres Essen und ganz viel Spaß erwarten dich!

WANN?
05.09.2026
9 - 17 Uhr

WO?
Mehrgenerationenhaus
02929 Rothenburg
Schloßplatz 2

FÜR WEN?
Kinder von
7 bis 12 Jahren

Eltern sind ab 16 Uhr herzlich eingeladen!
Freut euch auf eine kleine kulinarische Überraschung, die die Kinder selbst zaubern.

Kneipp Verein
aktiv & gesund

ANMELDUNG UNTER:
0152 53370898
info@gluecks-kids.com

Ich kann das. Und du auch!

Peggy Paul

Gemeinsam **STARK** durch den Kita-, Schul- und Familienalltag.

Unter dem Motto „Miteinander- Füreinander“ laden wir zu uns ein.

Unsere regelmäßigen Angebote:

Mo. 16.30 Uhr **Tanzgruppe**

Di. 16.00 Uhr **Buchstabensuppe** (Ein Angebot zur Verbesserung der Lese- und Schreibkompetenz für Erwachsene in Verbindung mit gemeinsamem Kochen)
16.30 Uhr **Beratungsstunde** bei persönlichen oder familiären Problemlagen (nur Einzelgespräche und nach vorheriger Anmeldung)

Mi. 15.00 Uhr **Christians Computersprechstunde** (nach Absprache)
18.00 Uhr **Mehrgenerationenchor**

Do. 15.30 Uhr **Nähkurs** für Kinder
16.00 Uhr **Malkurs**

Unsere Veranstaltungen im September:

02.09. 15.30 Uhr **Basketballtraining** mit David
09.09. 15.30 Uhr **Naturwerkstatt**
13.09. 15.00 Uhr **Familiencafé** (Papierblumenwerkstatt)
16.09. 15.30 Uhr **Basketballtraining** mit David
17.09. 19.00 Uhr „**So oder so ist das Leben**“ ein Hildegard Knef Abend
Infos und Karten gibt's im MGH und in der Stadtbibliothek Rothenburg
21.09. 16.00 Uhr **Vorlesestunde** in gemütlicher Runde
23.09. 15.30 Uhr **Naturwerkstatt**
24.09. 16.00 Uhr **Joblabor**
25.09. 14.00 Uhr **Basketballturnier am MGH**
26.09. 09.00 Uhr „**Kinder zeigen Haltung**“
Ein Angebot zum Weltkindertag (Anmeldung erforderlich)
28.09. 18.00 Uhr „**Kamera Sensibel**“ Psychatrie im Film
30.09. 15.30 Uhr **Basketballtraining** mit David

Falls Sie Hilfe bei der Erstellung von Bewerbungen, Anträgen (z.B. für die Rente) oder anderen Formularen suchen, dann vereinbaren Sie gerne einen Termin bei uns.

In unserem Offenen Treff kann man während der Öffnungszeiten spielen, Hausaufgaben machen, auf den Bus warten, lesen, einfach mal abhängen und vieles mehr. Falls was am PC erledigt oder ausgedruckt werden muss- wir schließen gerne das Computerkabinett auf. Natürlich kann unsere Basketballanlage, auch außerhalb des Angebotes von David, wieder rege genutzt werden. Wir haben genügend Bälle zum Ausleihen da. Gerne vermieten wir unsere Räumlichkeiten für soziale Projekte.

Kommen Sie in unser Team!

Wir freuen uns, wenn Sie uns als Ehrenamtliche/r zu unterstützen möchten. Dringend suchen wir in diesem Rahmen Nachhilfelehrer und jemanden für ein Fotoprojekt.

Anfragen bzw. Anmeldungen für unsere Angebote bitte an: mehrgenerationenhaus-rbg@diakonie-st-martin.de oder 035891 7237

Ein ganz dickes Dankeschön an unsere lieben ehrenamtlichen Frauen und Männer, die immer alles möglich machen!

An der Litfaßsäule/ Kita Arche, den Aushängen vor unserem Haus und auf unserem Instagram Kanal unter [mgh_rothenburg](https://www.instagram.com/mgh_rothenburg) findet sich regelmäßig das Neueste vom Neuen.

Wir sind zu finden auf dem: Schlossplatz 2 in Rothenburg/O.L.
(unterhalb der evang. Kirche, zweiter Parkplatz, rotes Gebäude)

Post an: Mühlgasse 10 in 02929 Rothenburg/O.L.

Telefon: 035891 - 72 37

Mail to: mehrgenerationenhaus-rbg@diakonie-st-martin.de

Männergesangsverein Rothenburg/O.L. 1845 e.V.

Neue Vereinsräume und ein Star in Rothenburg

Wenn Sie, verehrte Leser, diese Zeilen lesen, dann hat der Männergesangsverein schon die ein oder andere Singestunde in den neuen Räumen des neuen Bürger- und Vereinszentrums erlebt. Nachdem am 9. Mai zum deutschen Tag der Städtebauförderung die große Einweihung gefeiert wurde hat es sich doch noch bis zum 18. August verzögert bis wir in den neuen Räumen starten konnten. Auf jeden Fall sind wir froh und dankbar für diese Möglichkeit – auch für die 23 Jahre davor in den Räumen des „Hexenhäusel's“.

Nun bereiten wir uns auf die Auftritte der zweiten Jahreshälfte vor, nachdem wir im Juni unser Marktsingen wieder sehr erfolgreich durchgeführt haben. Das nächste Ereignis ist das „Singen an der Wasserschleife“ in Gehege am Samstag, dem 12. September.

Und nun kommen wir zum Highlight dieses Jahres. Am Samstag, den 19. September 2026 wird Peter Orloff mit seinem Schwarzmeerkosakenchor in der Stadtkirche Rothenburg zu Gast sein und wir als Rothenburger Männerchor dürfen mitsingen. Einlass ist ab 16.00 Uhr, Beginn des Konzertes 17.00 Uhr. Karten gibt es für 30,- € beim Pfarramt, in der

Sonnige Grüße aus dem Ev. Kinderhaus Arche



Dieses Jahr sind die Kinder der Arche Natur-entdecker. Wir haben auf unseren Spaziergängen so manch Spannendes gesehen. Anfang Juni erwarteten wir ein besonderes Paket, die Lieferung kam pünktlich zum Kita-Fest am 3. Juni. In dem Paket befanden sich Raupen. Sie sahen sehr unscheinbar aus. Ungefähr eine Woche haben wir ihnen beim Wachsen zugesehen. Sie wurden größer und dicker. Dann haben sie sich nacheinander verpuppt, in ihrem Kokon sind sie zu einem wunderschönen Schmetterling geworden. Wir konnten sogar das Schlüpfen beobachten. Als alle Schmetterlinge geschlüpft waren, haben wir sie freigelassen.



Unsere Schulanfänger haben sich in der Kindergartenzeit entwickelt und vieles gelernt. Jetzt starten sie in einen neuen Lebensabschnitt, ähnlich wie die Schmetterlinge. Wir wünschen ihnen einen gesegneten Schulstart und alles Gute für ihr Leben.

Cornelia Neumann und das Arche-Team



Fleischerei Eichler, bei Kosmetik und Fußpflege Stefanie Seidler und bei Postagentur/Fernsehbetrieb Steffen Urban. Wir freuen uns auf zahlreiche Gäste aus nah und fern.

Danach werden wir uns den Vorbereitungen auf unser traditionelles Weihnachtskonzert und die Auftritte auf verschiedenen Weihnachtsmärkten der Region widmen.

Bleiben Sie schön gesund und uns gewogen!

P.S.: Proben finden jeden Dienstag von 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr in den Vereinsräumen Martin-Ulrich-Str. 8 (Bürger- und Vereinszentrum) statt. Interessierte Männer, die sonst nur im Auto oder unter der Dusche singen, sind jederzeit herzlich willkommen.

Thomas Klotsche - 2.Vorsitzender / Presse- und Medienwart

www.mgv-rothenburg.de

Ihr Betreuungsteam Michael Groke



gemeinsames Einkaufen



Unterstützung im Haushalt,
gemeinsame Gartenpflege



Freizeitgestaltung, Ausflüge



Arztbesuche, Behördengänge



Kinderbetreuung, bei Pflegegrad



Pflegeberatung nach §37.3 SGB XI

„Gemeinsam, statt einsam“



eine auf Sie **individuell, angepasste Unterstützung** im Alltag



bei Pflegegrad, **Pflegekassen gestützt**



Kostenloses Erstgespräch vereinbaren

035891 704679



**Wir sind ab dem 01.09.2026 für Sie, jetzt noch
präsenster vor Ort!**

„Gemeinsam, statt einsam.“

Wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu können,
dass Sie uns ab dem 01. September 2026 in
unserem neuen Büro in der
Görlitzer Straße 27b finden.

Ob Unterstützung im Alltag, Begleitung bei Einkäufen und Arztbesuchen, Hilfe im Haushalt oder Pflegeberatung, Ihr Betreuungsteam Michael Groke ist persönlich für Sie da.

Lernen Sie uns kennen und informieren Sie sich unverbindlich über unsere Angebote.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

1. Rothenburger SV e.V.

- der Fußball Club in Rothenburg -

Heimspieltage im September



1. Herren (15.00 Uhr)	2. Herren (12.30 Uhr)	A-Jugend (11.30 Uhr)
05.09. -	-	-
12.09. SV 48 Reichwalde	SV Skerbersdorf 48	-
13.09. -	-	Holtendorfer SV
B-Jugend (11.00 Uhr)	D-Jugend (10.00 Uhr)	E-Jugend (17.30 Uhr)
05.09. Germania Görlitz	-	-
11.09. -	-	SV Lok Schleife
26.09. SV Gebelzig 1923	Stahl Rietschen-See	-

Heimspielorte: B-Jugend: Sportplatz Wiesa

Sommerfest 2026

Auch das Sommerfest 2026 liegt schon wieder einmal hinter uns, was nicht nur für unsere Stadt, sondern auch für unseren Verein ein großes Highlight war. Angefangen beim Einmarsch der Vereine, wo von Jung bis Alt unser Verein repräsentiert wurde. Weiter ging es am Samstag mit dem Turnier der Ü-Mannschaften, was auch ein voller Erfolg wurde. Highlight zum Sonntag war natürlich der Festumzug. Ein großes Dankeschön an das verantwortliche Team für das Herrichten der wunderschönen Festwagen und die anschließende Präsentation unseres Vereins durch die ganze Stadt. An dieser Stelle auch eine Auszeichnung für alle Helfer, die uns das ganze Sommerfest unterstützt haben. Ob auf dem Sportplatz oder an allen Sommerfesttagen im Ausschankwagen des RSV auf dem Markt, euch gebührt ein großes Dankeschön. Ohne euch wäre die Präsenz unseres Vereins über das Fest hinweg nicht möglich gewesen. Vielen Dank!



Ü-Turnier Sommerfest

Auch in diesem Jahr wurde pünktlich zum Sommerfest der Landskroncup der AK Ü 60/70 ausgetragen. Nach spannenden und knappen Spielen gewann erstmalig unsere SpG Oberlausitz Ü 60. Zweiter wurde Dresden Lockwitzgrund, Dritter Neuhausen/Cämmerswalde aus dem Erzgebirge, Vierter Traktor Trebendorf und Fünfter die einzige Ü 70 Mannschaft, die Auswahl Oberlausitz mit dem ältesten Spieler Herbert Haar mit 79 Jahren. Man muss schon staunen, was da einige Männer im fortgeschrittenen Fußballalter mit dem Ball noch zaubern können. Unser Dank gilt allen fleißigen Händen und Cheforganisator Rolf Zimmermann.



Der Vorstand

Mehr Infos unter: www.rothenburgersv.de

ASV "Vorwärts" Rothenburg e.V.



Jeder große Sprung beginnt mit einem kleinen

Jedes Jahr kommt der Moment, an dem wir einige unserer Springmäuse ein Stück weiterziehen lassen müssen. Mit einem lachenden und einem weinenden Auge verabschieden wir die Kinder, die nach den Sommerferien nun ihre Schultasche statt ihrer Sporttasche packen und ein neues, aufregendes Kapitel beginnen.

Wenn wir auf die gemeinsame Zeit zurückblicken, sehen wir viel mehr als nur die Jahre bei den Springmäusen. Wir denken an viele unvergessliche Momente: fröhliches Lachen, leuchtende Kinderaugen, spannende Abenteuer, kleine und große Erfolge, tröstende Umarmungen und ganz viel gemeinsames Lernen. Aus schüchternen kleinen Mäusen sind mutige, selbstbewusste und neugierige Kinder sowie starke Persönlichkeiten geworden.

In unserer Abteilung wurden wichtige Grundbausteine für ihren weiteren Lebensweg gelegt. Hier konnten die Kinder Freundschaften schließen, Vertrauen aufbauen, Herausforderungen annehmen, an sich selbst glauben, ihre Stärken entdecken und lernen, Rücksicht zu nehmen sowie füreinander da zu sein. All diese Erfahrungen nehmen sie nun mit in die Schule.



Auch wenn der erste Schultag ein großer Meilenstein ist, heißt das für unsere Springmäuse nicht, dass sie sich von uns verabschieden müssen. Bis zu ihrem 8. Geburtstag dürfen sie weiterhin Teil unserer Abteilung bleiben. Darüber freuen wir uns sehr, denn so dürfen wir sie noch ein Stück auf ihrem Weg begleiten und miterleben, wie sie weiter an ihren Herausforderungen wachsen.

Liebe Schulkinder, wir sind stolz auf euch. Geht mit offenen Augen, viel Neugier und Vertrauen in eure eigenen Fähigkeiten in diesen neuen Lebensabschnitt. Glaubt an euch, seid mutig und behaltet euer Lachen sowie eure Freude am Entdecken. Wir werden euch immer als einen wichtigen Teil unserer Springmäuse in Erinnerung behalten.

Ein herzliches Dankeschön möchten wir auch den Eltern aussprechen. Danke für das Vertrauen, das ihr uns entgegengebracht habt, und dafür, dass wir eure Kinder ein Stück ihrer Kindheit begleiten durften. Das ist für uns ganz Besonderes.

Wir wünschen unseren acht Schulkindern einen wundervollen Schulanfang, viele neue Freundschaften, spannende Erlebnisse und ganz viel Freude am Lernen.

Eure Laura, Laurine und Julia von den Springmäusen

Blau-Weiß-Lodenau

Am 12.09. sind die Lodenaauer beim SV Blau-Weiß Kromlau zu Gast. Anstoß ist um 15.00 Uhr in Kromlau.

Am 19.09. kommt die zweite Mannschaft des Rothenburger SV nach Lodenaau. Beginn des Stadtderbys ist um 15.00 Uhr auf dem Sportplatz in Lodenaau.

Seidel - Blau-Weiß Lodenaau



24. August - 30. Oktober

Annahme von:

im Hofladen

Montag, Mittwoch & Freitag

09.00-15.00 Uhr

Dienstag & Donnerstag

09.00-18.00 Uhr

• Äpfeln

• Birnen

• Quitten

reif und unbeschädigt

NEUBERT'S

mobile

MOSTEREI

EIGENER Saft aus EIGENEN Äpfeln!*

Ab dem 31.08. bis 27.10.2026

Montag & Dienstag: 08.00 - 17.00 Uhr

*(ab 50 kg)



Hofladen und Mobile Presse sind
SAMSTAGS GESCHLOSSEN

SAMMELN

AUSPRESSEN

FÜLLEN

TRINKEN



Gemeindeverwaltung Hähnichen

Telefon: 035894 30 415

Fax: 035894 36 722

Mail: gemeinde@haehnichen.de

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

Mittwoch: 14.00 bis 17.00 Uhr

Außerhalb der Sprechzeiten wenden Sie sich bitte an:

Stadtverwaltung Rothenburg/O.L.

Marktplatz 1, 02929 Rothenburg/O.L.

Telefon: 03 58 91 / 772 0

Mail: stadt@rothenburg-ol.de

In dringenden Fällen erreichen Sie Herrn Bürgermeister Prof. Dr. Zscheile unter der Rufnummer 0171 - 12 19 644.

Sitzung des Gemeinderates

Gemeinderat	01.09.2026	19.00 Uhr
Hauptausschuss	15.09.2026	18.00 Uhr
Technischer Ausschuss	15.09.2026	19.00 Uhr

Die genaue Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Informationskästen der Gemeinde Hähnichen.

Änderungen vorbehalten!

Beschlüsse

aus der Sitzung des Gemeinderates vom 04.08.2026 (Öffentlicher Teil)

GR 009/2026 Außerplanmäßige Ausgabe auf dem Produktkonto der Feuerwehr Hähnichen

GR 010/2026 Aufhebung Satzungsbeschluss Ergänzungs- und Klarstellungsatzung Quolsdorf

GR 011/2026 Entwurfs- und Auslegungsbeschluss Klarstellungs- und Ergänzungssatzung Quolsdorf

aus der Sitzung des Gemeinderates vom 12.08.2026 (Öffentlicher Teil)

GR 012/2026 Vergabe Straßeninstandsetzung Hähnichen 2026

Freiwillige Feuerwehren

Ortswehr	Datum	Ausbildung	Zeit	Thema
Hähnichen	11.09.	Praxis	18.00	Maschinistenausbildung
	12.09.	Praxis	09.00	FWDV 7 Ausbildung Atemschutzgeräteträger, Innenangriff / Menschenrettung
	15.09.	Weiterbildg. FK	19.00	Führungsweiterbildung „Einsatz Szenarien - Übung“
	25.09.	Praxis	18.00	FWDV 500 / GAMS + Schulübung dazu
Quolsdorf	04.09.	Dienstversammlg.	18.30	Technische Hilfestellung, Ausbildung mit FFW Trebus
	08.09.	Ausbildung	18.00	OTS im Ortsgebiet
	11.09.	Ausbildung	18.00	ggf. Schulungsthema vom 06.10.26 oder 10.11.2026
	15.09.	Weiterbildg. FK	19.00	Führungsweiterbildung GF/ZF
Trebus	04.09.	Theorie	18.30	Technische Hilfestellung, Ausbildung mit FFW Quolsdorf
	11.09.	Praxis	18.00	Maschinistenausbildung Gemeinde
	15.09.	Weiterbildg. FK	19.00	FAB Einsatz Szenarien - Übung
	28.09.	Praxis	18.00	Praxisübungen FwDv 3/7 Staffel im Lösch-/Hilfseinsatz
Spree	02.09.	Praxis	17.30	Löschmittelkunde, Schaum,Pulver,Wasser
	11.09.	Praxis	18.00	Maschinisten Ausbildung
	15.09.	Weiterbildg. FK	17.00	Führungsweiterbildung
Jugend-Fw	04.-06.09.	Veranstaltung		Braunsteichlager - Alle

Die Wehrleitungen

Verabschiedung von Frau Moroz

Zum monatlichen Seniorentreff am 31.07.2026 in Hähnichen nutzte Bürgermeister Zscheile die Gelegenheit, Frau Moroz für Ihre über 18jährige ehrenamtliche Tätigkeit für die Senioren herzlich zu danken. Sie hatte angekündigt, sich aus dieser Tätigkeit zurückziehen zu wollen.

Frau Moroz hat in dieser langen Zeit mit sehr viel Engagement, Einfallsreichtum, Improvisationstalent vor allem aber gelebter Herzlichkeit ganz wesentlich dazu beigetragen, dass die Senioren und Seniorinnen in Hähnichen einen Ort der Zusammenkunft, des Austausches, der Information und Kurzweil vorfinden konnten – und das immer bei leckerem Kaffee und Kuchen.

Nochmals ganz herzlichen Dank an Frau Moroz. wir wünschen ihr weiterhin alles Gute und vor allem auch viele schöne Stunden als Seniorin zum Seniorentreff!

Eine würdige Nachfolgerin für Frau Moroz steht bereits in den Startlöchern!



Bürgermeister Prof. Dr. M. Zscheile

Danke

Hiermit möchte ich mich noch einmal für die nette Verabschiedung als Leiterin des Seniorentreffs in Hähnichen ganz herzlich bei unserem Bürgermeister Prof. Dr. Zscheile, dem Pflegedienst Preuß sowie der Kindertagesstätte „Zur Eisenbahn“ für die Anerkennung und die lieben Geschenke, über die ich mich sehr gefreut habe, bedanken.

Danke Ihre Marlen Moroz

Vorstellung

Liebe Seniorinnen und Senioren von Hähnichen, hiermit möchte ich mich heute als Ihre neue Seniorenbetreuerin vorstellen.

Ich heiße Ina Weber und wohne in Hähnichen, am Schöps 4.

Ich möchte gern die Tätigkeit von meiner Vorgängerin Marlen Moroz übernehmen und hoffe auf eine weitere gute Zusammenarbeit und viele schöne gemeinsame Nachmittage.

Ich bin auch für Hinweise und Vorschläge zur Gestaltung unserer Treffen offen und dankbar.

Ich wünsche uns weiterhin eine schöne Zeit, schöne Gespräche und fröhliches Beisammen sein.

Mit freundlichen Grüßen - Ina Weber

Wer hat Interesse?

wir haben unser Inventar erneuert und bieten gut erhaltene gepolsterte Stühle sowie große Tische zum Kauf an.

Gepolsterte (Rücken und Sitz) Stühle 3,00€/Stück • große Tische (6-8Pers.) 5,00€/Stück.

Die Möbel können nach vorheriger Absprache gern besichtigt werden. **Mindestabnahme bei den Stühlen: 10 Stück.**

Bei Interesse oder Fragen wenden Sie sich bitte an:

Telefon: 035891 77221 • E-Mail: Gemeinde@haehnichen.de

Wir gratulieren allen Jubilaren des Monats September 2026 ganz herzlich und wünschen Gesundheit und Wohlergehen.



Gemeindeverwaltung Hähnichen

Aus Datenschutzgründen werden die Geburtstagskinder nicht mehr namentlich genannt.

Seniorentreff in Hähnichen

Liebe Seniorinnen und Senioren,

unser nächster gemeinsamer Nachmittag findet am **25.09. bereits um 13.15 Uhr** in der ehemaligen Arztpraxis in Hähnichen statt. Nach einem gemeinsamen Kaffeetrinken, wollen wir an diesem Tag nun unsere Traktorausfahrt stattfinden lassen.

Es sind noch Plätze frei!!!

Wer gern mit uns noch diesen Tag erleben möchte, kann sich gern bei mir unter der Telefonnummer 0162 2567012 melden.

Mit freundlichen Grüßen - Ina Weber

Seniorentreff in Quolsdorf

Hallo liebe Seniorinnen und Senioren,

wie vereinbart treffen wir uns am **Freitag den 25.09. um 13.00 Uhr** am Vereinshaus zur Abfahrt mit dem Bus und weiter geht es mit dem Schiff zur Kaffeefahrt auf dem Bärwalde See.

Unser Motto dazu: Finden wir Ruhe und Erholung, genießen die Natur mit der Bärwalder Seelust, ahoi!

Mit freundlichen Grüßen - Eure Manuela Biele & Team

Wohnen im Stadtkern von Rothenburg/o.L.



Wo ? Im Wohnhof Marktplatz 8

Was? moderne Zwei- Zimmerwohnung, 49,50 qm, Hofraum, großer Raum für Familienfeiern im Keller, Wäscheplatz, Trockenraum und Kellerraum, Stellplatz

Preis? N.V.

Ab ? 01.11.2026

Bei Interesse bitte melden bei: Fam. Lange Grabenstraße 11 B
In 02929 Rothenburg Tel.: 035891/35126 ; e-mail: Lange.Bernd@t-online.de



Kindertagesstätte „Zur Eisenbahn“

Was für ein schöner Start ins neue Kindergartenjahr

Mit viel Freude und strahlenden, neugierigen Kinderaugen sind wir in das neue Kindergartenjahr gestartet. Gleich zu Beginn erwartete unsere Kinder ein ganz besonderer Ausflug mit dem Heidekäfer. Da das Wetter leider nicht ganz mitspielte und unser geplantes Wald- und Wiesenpicknick ins Wasser fiel, starteten wir unseren Tag gemütlich mit einem gemeinsamen Frühstückspicknick in unserem Bewegungsraum. Gut gestärkt ging es anschließend auf Entdeckungstour. Mit dem Heidekäfer führen wir zu einem Waldgehege. Dort konnten wir Damwild, Mufflons und Rotwild beobachten und sogar füttern. Die Tiere kamen so nah an unseren Bus heran, dass wir sie sogar streicheln konnten. In einem separaten Gehege konnten wir noch beeindruckende Bisons beobachten. Nach den vielen spannenden Eindrücken ging es weiter zum Spielplatz nach Stannewisch. Dort legten wir noch einen gemütlichen Abschlusstopp mit einer kleinen Trink- und Naschpause ein. Natürlich durfte auch noch etwas gespielt werden. So ging ein erlebnisreicher und wunderschöner Vormittag zu Ende. Die Kinder hatten viel zu entdecken, zu staunen und gemeinsam zu erleben – ein rundum gelungener Start in unser neues Kindergartenjahr!

Wir freuen uns schon auf weitere kleine und große Erlebnisse, die vor uns liegen!



Herzliche Grüße -

eure Bahnpiraten der Kindertagesstätte „Zur Eisenbahn“ in Hähnichen

VERKAUFE

MOMA - E-Bike

(gebraucht • werkstattgepflegt)

Preis: 999,- EUR

(UvP: 2249,-)

Alu-Rahmen • bürstenloser Motor 55Nm • Shimano 7-Gang
Akku 48V-624Wh im Rahmen • Hydraulische Scheibenbremsen
• gefederte Sattelstütze • Gelsattel • LED-Licht vorn + hinten
stabiler integrierter Gepäckträger • Reichweite bis 120km

Telefon: 0171 - 62 86 506

**Mitteilungen der Kirchengemeinde Hähnichen****Monatsspruch - September***Besser eine Hand voll mit Ruhe**als beide Fäuste voll mit Mühe und Haschen nach Wind. (Koh 4,6 (L))***Gottesdienste:****06.09. - 14. nach Trinitatis**

Rietschen 10.30 Uhr Gottesdienst

Hähnichen 14.00 Uhr Konfirmationsjubiläum

13.09. - 15. nach Trinitatis

Daubitz 09.00 Uhr – mit Kindergottesdienst

Rietschen 10.30 Uhr Gottesdienst

20.09. - 16. nach Trinitatis

Hähnichen 09.00 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl

27.09. - 17. nach Trinitatis

Rietschen 10.30 Uhr Gottesdienst

Daubitz 14.00 Uhr Konfirmationsjubiläum

03.10. - Tag der dt. Einheit

Daubitz 10.00 Uhr Gottesdienst

Andachten in Pflegeeinrichtungen:**03. 09.** Herrenhaus Teicha – 10.00 Uhr**10. 09.** Pflegezentrum Rietschen – 10.00 Uhr**Kreise/Chöre:**Der Frauenkreis Hähnichen findet am **Mittwoch, 02. September** um 14.00 Uhr statt.Der Posaunenchor Rothenburg probt **Mittwoch, 19.00 Uhr** im Martinshof.Der Posaunenchor Daubitz probt **Montag, 18.30 Uhr** in Rietschen.

Der Kirchenchor trifft sich nach interner Verabredung zu den Proben.

Jugendarbeit:Der Christenlehreunterricht findet **dienstags um 16.00 Uhr** (nicht in den Ferien) im Gemeinderaum in **Hähnichen** statt.

Konfirmandenunterricht findet gemäß Absprache mit Pfr. Schumann (Kl. 8) und Pfr. Kroll (Kl. 7) statt.

Sollte jemand keine Einladung aufgrund Rückstellung oder Übersprungung erhalten, bitten wir um Meldung per Mail im Kirchenbüro.

Urlaub:

Pfarrer Kroll: 11.-16. September - Vertretung übernimmt Pfarrer Kriegel aus Niesky

Kontakt:

Evangelische Kirchengemeinde Hähnichen, Am Schöps 2, 02923 Hähnichen

Sprengelbüro Daubitz, Schmiedegasse 13, Tel.: 035772 - 40 650

E-Mail: zentralbuero@kirchen-am-weissen-schoeps.de**Pfarrer Steffen Kroll: 0176 - 46 08 55 42 (außer Montag)**steffen.kroll@gemeinsam.ekbo.de

Bankverbindung: Ev. Kirchengemeinde Hähnichen

IBAN: DE 72 8559 1000 4518 1746 01 BIC: GENODEF1GR1**Bürozeiten:**

Mo: 08.30 bis 11.00 Uhr + 14.00 bis 15.00 Uhr • Do: 14.00 bis 16.30 Uhr



BESTATTUNGSHAUS
DRÄGER GmbH

WIR SIND IHR VERTRAUENSWÜRDIGER ANSPRECHPARTNER.

Noeser Str. 11 a | 02929 Rothenburg
bestattungshaus-draeger.de | 035891 | 35 491

Ambulanter Pflegedienst

Walter GmbH

Wir helfen Ihnen bei gesundheitlichen Problemen

30 Jahre
- seit 1993 -Wir bieten Ihnen
professionelle Hilfe!**Unser Leistungsangebot****§ 37 SGB XI Leistungen nach dem Pflegeversicherungsgesetz**

- Körperpflege:
- Hilfe beim Verlassen und Aufsuchen des Bettes
 - An- und Auskleiden
 - Ganz- und Teilkörperpflege, Duschen und Baden
 - Pflege mit Körperlotion

→ Fachgerechte Krankenbeobachtung

→ Betten, Lagern und Mobilisieren

→ Sondenernährung

→ Beamtengänge

→ Beheizen der Wohnung

→ Wechseln und Waschen der Wäsche und Kleidung

→ Einkäufe

zusätzliche Betreuungsleistungen nach § 45 SGB XI**Verhinderungspflege**

→ zeitliche Übernahme der Pflege bei Verhinderung (z.B. Urlaub o. Krankheit pflegender Angehöriger)

→ stundenweise Verhinderungspflege

Behandlungspflege (in enger Zusammenarbeit mit den behandelnden Ärzten)

→ Medikamentenüberwachung, Medikamente stellen und verabreichen

→ Wechseln von Wundverbänden, Kompressionsverbände, An- und Ausziehen von Kompressionsstrümpfen

→ Injektionen

→ Katheterversorgung

→ Stomapflege

→ Versorgung von Tracheotomie-Patienten

→ Ernährung über Portsystem

Grundpflege und hauswirtschaftliche**Versorgung** (nach verkürztem Krankenhausaufenthalt - auch ohne Pflegegrad möglich)

→ Reinigung der Wohnung

Pflegeberatungen

(auch bei Einstufung ohne Pflegegrad)

Vermittlung aller notwendigen Dienstleistungen

- wie:
- Hausnotruf • Palliativpflege • Essen auf Rädern •
 - Friseur • Fußpflege • Physiotherapie •
 - Hausmeisterdienste •

Sprechzeiten: Priebuser Str. 5 in Rothenburg**Mo 12.00 - 18.00 Uhr****Do 12.00 - 17.30 Uhr****Di, Mi, Fr 8.00 - 14.00 Uhr****Telefon: 03 58 91 - 7 79 80 (siehe Sprechzeiten)****Telefax: 03 58 91 - 7 77 03****Email: info@walter-pflegedienst.de**

DiakonieOrthopädisches Zentrum
Rothenburg OberlausitzEin Unternehmen der
Diakoniestiftung in Sachsen**Das Team der Cafeteria freut sich auf Sie! - Unsere Sonntags-Angebote für SEPTEMBER:**

Unsere Cafeteria verwöhnt Sie auch sonntags von 11.30 - 14.00 Uhr mit einem schmackhaften Mittagessen.

6. September

Rinderbraten mit Bratensoße, Rotkraut und Klößen
dazu einen Fruchtcocktail

13. September

Hähnchenschnitzel mit gebundenem Gemüse und Petersilienkartoffeln
dazu Pfirsichkompott

20. September

Schweinebraten mit Rosenkohl und Salzkartoffeln
dazu einen Tropic Cocktail

27. September

Rinderroulade mit Apfelrotkohl und Kartoffelklößen
dazu Ananaskompott

Für **12,00 €** pro Person erhalten Sie ein Hauptgericht, ein Getränk sowie ein Dessert.



*Wir freuen
uns auf Ihren
Besuch!*



**Öffentlicher
Arztvortrag**

**„Die Arthrose der großen Gelenke –
Ursache, Diagnostik und
Therapiemöglichkeiten“**

Referent: Dr. med. Andreas Glaubitz

Bei der Arthrose handelt es sich um eine Verschleißerscheinung an knorpeligen Gelenken. Betroffen sind in erster Linie die mit dem Körpergewicht belasteten großen Gelenke, also das Hüft- und Kniegelenk. Ursächlich hierfür ist zum einen der normale Alterungsprozess und zum anderen können Achsfehlstellungen, Übergewicht, eine Fehlanlage (Dysplasie) oder Unfallfolgen eine Arthrose begünstigen.

**16. September 2026
16.30 Uhr
(Einlass 16.00 Uhr)**

**Jugendherberge Bautzen
Am Zwinger 1
02625 Bautzen**

Eintritt frei

Das Orthopädische Zentrum Martin-Ulbrich-Haus Rothenburg gGmbH sucht dringend

- **Pflegefachkraft Klinik (m/w/d)** in Vollzeit/Teilzeit unbefristet
- **Med. Technischer Labor Assistent (m/w/d)** in Teilzeit, motiviert und selbständig
- **Ergotherapeut (m/w/d)** (gern mit Erfahrung), engagiert und motiviert für 30 Stunden in der Woche
- **Physiotherapeut (m/w/d)** (gern mit Erfahrung), engagiert und motiviert für 30 Stunden in der Woche
- **Kraftfahrer (m/w/d)** auf geringfügiger Basis für unsere Tagespflege
- **Altenpflegefachkraft Klinik für Rehabilitation (Geriatric)** (m/w/d) in Vollzeit/Teilzeit unbefristet

Telefon: 03 58 91 / 42 110 (Frau Lebeda – Leiterin Personal) • E-Mail: gabriele.lebeda@diakonie.foundation
Weitergehende Informationen finden Sie im Karriereportal auf unserer Homepage www.klinik-rothenburg.de.

Krumm und schief

Wie schief steht der denn da? Der große alte Baum neigt sich deutlich zur Seite. Was hat ihn so krumm werden lassen? Er steht nicht an einem Abhang und auch nicht am Meer, wo er sich den Stürmen anpassen müsste. Er steht mitten im Stadtpark. Seine Wurzeln stecken fest in der Erde, nichts sieht danach aus, dass er am Kippen wäre. Seine Äste ragen hoch in den Himmel. Streben alle mit Kraft nach oben. Es sieht fast so aus, als würden sie den mächtigen Stamm himmelwärts ziehen. Dieser Baum muss wohl schwere Zeiten hinter sich haben. Irgendwas hat ihn daran gehindert, aufrecht zu wachsen. Ein Wind, Schnee in einem harten Winter? Aber er ist darunter nicht zerbrochen. Das beeindruckt mich. Ich bleibe immer wieder stehen und besuche diesen Baum im Park. Irgendwas springt über von seiner Kraft. Es gibt so manches, was einen nieder drücken kann. Dennoch kann ich weiterwachsen.

Ich will mich nach oben strecken, himmelwärts. Denn dazu bin ich ja bestimmt als Mensch - den Kontakt zum Himmel nicht zu verlieren.

Amen

Ihr Thomas Schröcke

Orthopädisches Zentrum Martin-Ulbrich-Haus | Horkaer Straße 15-21 | 02929 Rothenburg | Tel. 035891/42-0

www.klinik-rothenburg.de facebook.com/OrthopaedischesZentrumRothenburg

**AngeDACHT****Hast du erkannt, wie weit die Erde ist?** Hiob 38,18

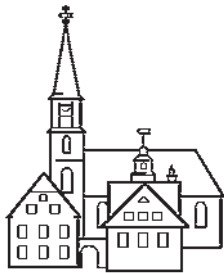
Liebe Leserinnen und Leser,
noch ist Sommer und wir genießen die letzten warmen Tage. Oder haben Sie in diesem Jahr genug von der Hitze? Es war ja auch ungewöhnlich heiß, an manchen Orten hatten wir fast 40 Grad! Und immer zu wenig Regen! Wenn es regnet, dann oft sintflutartig. Der Boden kann das viele Wasser nicht aufnehmen, Straßen überfluten, Keller laufen voll. Wir stehen hilflos daneben und fragen uns: Warum ist das in diesem Jahr so ungewöhnlich?

Eigentlich wissen wir, dass wir nicht im Einklang mit der Natur leben. Wir Menschen haben uns die Natur zu eigen gemacht, aber leider nicht um sie zu schützen, sondern um sie für unsere Zwecke zu nutzen. Seit vielen Jahrzehnten geht diese Nutzung über das vertragliche Maß für die Natur hinaus. Die Kampagne „Erdüberlastungstag“ weist in jedem Jahr darauf hin, wann wir mehr Rohstoffe verbraucht haben, als in einem Jahr nachwachsen können. In diesem Jahr waren für Deutschland die Ressourcen bereits am 10. Mai verbraucht!

Die christlichen Kirchen setzen sich seit Jahren für die Bewahrung der Schöpfung ein. Anfang September begehen wir den Ökumenischen Tag der Schöpfung. Dabei begleitet uns der Vers aus dem Buch Hiob. Hiob war ein gerechter Mann. Er wurde auf die Probe gestellt: Wenn er arm und krank wird, wenn er alles verliert, auch seine Familie,

wird er dann nicht Gott verfluchen? Freunde kamen zu Hiob und redeten auf ihn ein: Er könne kein gerechter Mensch sein, sonst würde ihn nicht so ein Unheil treffen. Doch Hiob war sich sicher, dass er immer gut gehandelt hat. Er wandte sich an Gott und klagte ihn für sein Unglück an, aber er traut weiter auf Gott. Und Gott hört seine Klage und erbarmt sich über ihn. Aber Gott fragte Hiob, wo er denn war, als er, Gott, die Erde erschuf? Gott weißt uns darauf hin, dass wir nur ein ganz kleiner Teil der Erde sind, das wir die ganze große Komplexität nicht erfassen können. Das kann nur Gott selbst! Deshalb bleiben wir in allem was wir tun und lassen auf Gott angewiesen. Er ist der Schöpfer und er will das Leben! Gott will nicht vernichten, Gott will helfen und schützen, wie bei Hiob. Das macht mir Mut! *Guter Gott, wie wunderbar ist deine Schöpfung, fasziniert und staunend betrachten wir alles Lebendige um uns herum und fühlen unsere tiefe Verbundenheit mit allen deinen Geschöpfen. Aber wie verletzt ist deine Schöpfung! Eigensinnig und ohne Mitgefühl haben wir allem Lebendigen um uns herum unseren Stempel aufgedrückt und für uns verzweckt. Zeige uns, an welchen Stellen wir uns für unsere Umwelt einsetzen können, wie wir das richtige Maß finden, um unseren Kindern und Enkeln eine Zukunft auf dieser Erde zu geben. Amen*

Diakonin Anne-Magdalena Schubert



Evangelische Kirchengemeinde September

**Gottesdienste**

14. Sonntag nach Trinitatis	06.09.2026
Lodenau 14.00 Uhr Festgottesdienst mit Kirchenkaffee	Pfr. Swoboda
15. Sonntag nach Trinitatis	13.09.2026
Martinshof 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl	Pfn.i.R. Lampe
MUH 10.00 Uhr Gottesdienst	Präd. Schröcke
16. Sonntag nach Trinitatis	20.09.2026
Stadtkirche 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl	Pfr. Swoboda
	zur Jubelkonfirmation mit Kirchenkaffee
17. Sonntag nach Trinitatis	27.09.2026
Martinshof 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl	Pfn.i.R. Lampe
Erntedankfest	04.10.2026
Stadtkirche 10:00 Uhr Erntedank-GD mit Taufgedächtnis	Pfr. Swoboda

Fahrdienst

Gern holen wir Sie zu Gottesdiensten und Veranstaltungen ab. Melden Sie sich dazu im Kirchenbüro.

Öffnungszeiten des Kirchenbüros

Dienstag	9 - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr
Donnerstag	9 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr

Tel. 035891 - 40 273 • E-Mail: ekgm.rothenburg@gmx.de

Die Friedhofsverwaltung wird vom Kirchenbüro aus bearbeitet. Wir sind von Montag bis Freitag für Sie da unter Telefon 035891 - 40 273 mit Anrufbeantworter.

Bankverbindung der Kirchengemeinde: Empfänger:
Evangelische Kirchengemeinde Rothenburg (genaue Bezeichnung des Kontos)
IBAN: DE77 8505 0100 0050 0017 36 **BIC: WELADED1GRL**

Sprechzeiten Pfr. Swoboda nach Vereinbarung -
Mobil: 0160 - 92 95 58 68 und E-Mail: johannes.swoboda@gemeinsam.ekbo.de

Urlaub und Vertretung

Das Kirchenbüro bleibt bis zum 11. September geschlossen. Wir sind telefonisch über Pfr. Swoboda zu erreichen.

**Gemeindekreise**

Posaunenchor	Mittwoch	19.00 Uhr
Bibelgesprächskreis	Dienstag	16.00 Uhr am 08. und 22.09.2026

**Gemeindestunden**

Rothenburg	02.09. + 07.10.	14.30 Uhr
Lodenau	09.09.	14.00 Uhr
MUH - WPH	14.09.	14.30 Uhr

**Verstorben**

30.06.2026	Ursula Liewald geb. Seiler	Nieder-Neundorf 88 Jahre
18.07.2026	Erika Lalowski geb. Hänsel	Nieder-Neundorf 87 Jahre

**Kinder- und Jugendarbeit****Christenlehrezeiten für das Schuljahr 2026/2027**

Mittwoch	Rothenburg	14.00 - 14.45 Uhr	1. - 4. Klasse
	Rothenburg	15.00 - 15.45 Uhr	5. Klasse
Donnerstag	Rothenburg	16.00 - 16.45 Uhr	6. Klasse

Konfirmandenunterricht für das Schuljahr 2026/2027

Dienstag	Rothenburg	15.00 - 15.45 Uhr	Vorkonfirmanden
----------	------------	-------------------	-----------------

Die Junge Gemeinde trifft sich am 03. und 17. September (immer 14tägig).

Schwarzmeerkosaken

– Chor Peter Orloff

Für das Konzert der Schwarzmeerkosaken mit Peter Orloff und dem Männergesangsverein Rothenburg, welches am Samstag, dem **19. September um 17.00 Uhr** in unserer Stadtkirche stattfinden wird, können Sie die Karten im Vorverkauf im Kirchenbüro erwerben.

Jubelkonfirmation

Auch in diesem Jahr wollen wir die Eiserne, Diamantene, Goldene und Silberne Konfirmation gemeinsam am **Sonntag, dem 20.09.2026** feiern. Sind Sie in den Jahren **1951, 1956, 1961, 1966, 1976 und 2001** konfirmiert worden? Dann melden Sie sich bitte zur Jubelkonfirmation im Kirchenbüro an.

Bitte sagen Sie den Termin auch weiter.

www.kirchengemeinde-rothenburg.de



DonnerstagsKULT

Kunst Unterhaltung Leben Theologie

Herzlich laden wir zu unseren Abenden im Rahmen des DonnerstagsKULT ein. Die Abende finden im Gemeindesaal statt, wenn nicht anders angegeben. Der Eintritt hierfür ist frei, Spenden zur Finanzierung kostenaufwändigerer Veranstaltungen und für das Getränkeangebot sind erwünscht.

Termine und Inhalte:

Donnerstags 19.00 Uhr

03.09. Kirchenkino: „Robinson junior“

10.09. Ein informativer **Spaziergang über den Friedhof** in Rothenburg – Treffpunkt am Eingang Görlitzer Straße

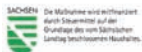
17.09. „Hildegard-Knef-Konzert“ im Mehrgenerationenhaus mit Julia Boegershausen – um Ticketreservierung im MGH wird gebeten

24.09. Bericht über eine Begegnung mit unserer **Partnerkirche** UCC in den USA – Mit den Familien Schmidt, Zeller und Drese

01.10. **Basteln** zum Erntedankfest im **Haus Krone**, Marktplatz 10

Hand-in-Hand-Markt

Öffnungszeiten: Die. und Do. je von 10.00 bis 12.00 Uhr und 15.00 bis 17.00 Uhr
Nun sind auch wieder Sachen für die Übergangs- und Winterzeit vorrätig.



Trauercafé

Der Verlust eines geliebten Menschen ist eine sehr schwere Erfahrung. Unser Herz gleicht dann einer Wunde die schmerzt und lange nicht heilt. Trauer ist eine natürliche und lebenswichtige Reaktion. Sie ist ein Prozess und wird individuell erlebt.

Die Evangelische Kirchengemeinde lädt am 16. September von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr zu einem Trauercafé ein. Das Angebot richtet sich an Menschen, die eine nahestehende Person durch Tod verloren haben, unabhängig vom Zeitpunkt des Verlustes und unabhängig von einer Religiösen Bindung. Im Vordergrund stehen das Zusammensein und die Begegnung mit anderen, die ebenfalls den Verlust eines geliebten Menschen erlebt haben. Gemeinsames Kaffeetrinken, Lachen und Weinen werden durch inhaltliche Impulse bereichert. Begleitet wird das Trauercafé durch Pfarrer Johannes Swoboda.

Ausblick

Erntedankfest am 04. Oktober 2026

Am ersten Sonntag im Oktober wird in den Kirchen das Erntedankfest gefeiert. Wir danken Gott, dass wir genug zum Leben haben und mit Freude die Gaben der Natur genießen können.

Für unseren Gottesdienst am 04. Oktober 2026 um 10.00 Uhr wollen wir unsere Kirche wieder festlich schmücken. Gern können Sie Ihre Erntegaben am Sonnabend den 03. Oktober 2026 zwischen 9.00 Uhr und 11.00 Uhr in die Kirche bringen und beim vorbereiten und schmücken mit helfen. Oder Sie bringen Ihre Gaben zum Gottesdienst mit.

Alle Gaben werden im Anschluss an soziale Projekte weitergegeben, sodass Ihr Kirchenschmuck auch noch einen weiteren guten Zweck erfüllt. Wir freuen uns über Ihre Spenden die unsere Kirche zieren und später vielen Menschen helfen.

Rückblick

Besenwirtschaft



Märchen auf der Kirchenwiese

Rund 80 Menschen machten es sich am 6. August auf der Wiese an der Rothenburger Stadtkirche gemütlich und ließen sich beim 5. Oberlausitzer Märchensommer auf „Lebensspuren“ durch die Welt der Märchen führen.

Wie schon in den vergangenen Jahren war Rothenburg wieder der Auftakt des Märchensommers. Anne Swoboda und Meike Kreim erzählten bekannte und weniger bekannte Märchen der Brüder Grimm und aus aller Welt mit Worten, Figuren, Papier und viel Spielfreude – musikalisch begleitet von Marc Winkler. Dabei wurde schnell spürbar, was lebendiges Erzählen ausmacht: Die Geschichten entstehen nicht nur bei den Erzählerinnen, sondern ebenso in den Köpfen und Herzen der Zuhörenden.

So wurde aus einem Sommerabend auf der Kirchenwiese ein ganz besonderer Zauberabend: 80 Menschen, zwei Erzählerinnen, ein Gitarrenspieler und unzählige Bilder im Kopf.

Und weil Märchen bekanntlich weitergehen, darf man sich schon jetzt freuen: Auch 2027 soll es wieder einen Oberlausitzer Märchensommer geben – und Rothenburg wird voraussichtlich wieder den Auftakt bilden.



Kennen Sie Horst? Ich meine den mit der Schaufel in der Baugrube, der umgeben ist von Experten, die sich Logistic Manager, Human Resources Manager, Internal Supervisor, Marketing Manager, Security Manager, Project Manager, PR Manager, Product Development Manager und und... nennen. Nun möchte ich nicht behaupten, dass sie alle gar nicht gebraucht werden, aber das Verhältnis ist vielleicht oft ein wenig verschoben. Der Politiker Lothar Späth sagte einmal:

E. Neumann

Auf ein Wort noch...

„Wir haben in der deutschen Gesellschaft zu viele Schiedsrichter und zu wenige Spieler.“

AVANTEC
CREATING OUR FUTURE
UNSERE ZUKUNFT GESTALTEN

CREATE YOUR SONG

Dein persönlicher Song – einzigartig, emotional,
professionell produziert



Für Geburtstage, Hochzeiten,
Events & Unternehmen



Individuelle Texte &
moderne Sounds



Jetzt Reinhören & anfragen

🎵 Jetzt Reinhören – wir freuen uns auf dich!

**JETZT
QR-CODE
SCANNEN**



Es freut sich auf Sie das Team der

Physiotherapiepraxis Katrin Kühn

Sie erreichen uns:

Montag bis Donnerstag: 7.30 bis 19.00 Uhr

Freitag: 7.30 bis 15.00 Uhr

Hausbesuche nach Vereinbarung!

Altersgerechter Zugang
vorhanden.

Priebuser Straße 6

02929 Rothenburg

Tel. 035891-40951 • Fax: 40552



Unsere Leistungen für Sie:

- Manuelle Therapie
- Manuelle Lymphdrainage
- Krankengymnastik
- Elektro-, Wärme- und Kältetherapie
- Zellenbäder
- Massagen
- Wellness
 - Fußreflex-
 - Hot Stone- und
 - Thaimassage
 - Schröpfen
- Kinesio-Taping-Methode
- Präventionskurse
 - Rücken- und Kinderrückenschulen
 - Pilates
 - CardioFit
 - Entspannungskurse
- Kurse werden von den Krankenkassen anerkannt und unterstützt



Preisliste

*Jetzt günstiger
werben*

**...IM
ROTHENBURGER
ANZEIGER**



anzeiger@werbungspaul.de

mit freundlicher Unterstützung von www.werbung-paul.de

Prellbockfest
3. & 4. Oktober
ab 10 Uhr in Rothenburg (Lokschuppen)

Der Kleinbahnverein Rothenburg/OL
lädt ein in den Lokschuppen
Eintritt frei!

① Lokschuppen	⑧ Holzbackofenbrot	⑮ Hüpfburg für Kinder
② Bahnhofsgebäude	⑨ Bierausschank	⑯ Lokmitfahrten V108
③ Wasserkran	⑩ Schotterwagen	⑰ Pendelfahrten
④ Museum im Lokschuppen	⑪ „Speichenwagen“	⑱ Modellbahnborse
⑤ Mitropa - Wagen mit Ausschank	⑫ „Alter Preusse“	Bitte beachten Sie die Sicherheitshinweise!
⑥ Verkaufsstand	⑬ N4B	
⑦ Bratwurstgrill	⑭ KÖ	
	⑮ 7 1/2 - Bahn	

An der Bahn

Bahnhofstr.

Prellbockfest

An dieser Stelle möchten wir allen freiwilligen Helfern und Sponsoren **DANKE** sagen!

mit freundlicher Unterstützung von www.werbung-paul.de



Veranstaltungen auf einen Blick

02.09.	19.00	Lesung U. Tiffert, Vereinshaus Lodenau
05. + 06.09.		26. Noeser Fest, Festwiese
09.09.	15.30	Naturwerkstatt, MGH
12.09.	14.30	Singen in Geheege
17.09.	19.00	Hildegard-Knef-Abend, MGH
19.09.	17.00	Konzert Peter Orloff, Stadtkirche
20.09.	17.00	Jubelkonfirmation, Stadtkirche
24.09.	16.00	Joblabor, MGH
25.09.	15.00	Piratenfest, Gummistiefelchen Uhmansdorf
03. + 04.10.		Prellbockfest, Lokschuppen

Detaillierte Informationen in den einzelnen Beiträgen dieser Ausgabe.

Rothenburger Schützenverein

Das Auguschießen war wieder ein Highlight beim diesjährigen Rothenburger Sommerfest 2026

Das Auguschießen oder auch das Schützenfest hat eine lange Tradition in Deutschland. Um das Brauchtum und die Zusammengehörigkeit in unserer Gemeinschaft zu pflegen, wird das Fest, wie hier auch in Rothenburg, alljährlich mit großer Begeisterung gefeiert.



Wie in jedem Jahr wurde beim Rothenburger Schützenverein e.V. wieder ein neuer König ausgeschieden. Karsten Becher ist der diesjährige Schützenkönig und der neue Marschall, Matthias Hockauf, wird sein tatkräftiger Stellvertreter sein. Gratulation zu diesen beiden ehrenvollen Titeln.

Es waren nicht nur die drei beeindruckenden Böllerschüsse zum Auftakt des diesjährigen Sommerfestes, die für Aufregung sorgten! Auch beim Rothenburger Schützenverein e.V. war der Wetteifer der Festteilnehmer um die Titel des Schützenmeister/in und Jungschützenmeister/in wieder entfacht. Es wurden 109 Starts bei den Besuchern gezählt.

Jungschützenmeisterin wurde Larissa Ecke, die keine Unbekannte ist, denn sie wurde bereits 2023 zur Siegerin geehrt. Ein großes Lob an sie für ihre Wiederholung dieses großartigen Erfolges! Schützenmeisterin wurde Kerstin Freudenberg und Christian Glaubitz erlangte den Titel des Schützenmeisters von Rothenburg. Allen Siegern noch nachträglich einen herzlichen Glückwunsch!

Eine weitere Attraktion in diesem Jahr war das kostenlose Kinderschminken, das die kleinen Herzen der Kinder höher schlagen ließ. Ein riesiges Dankeschön geht an die engagierten Mädels, die dies so wunderbar ermöglicht haben. Ebenso gebührt ein großer Dank dem Schützenverein Jauernick-Buschbach, die mit dem spektakulären Böllerschießen das Rothenburger Sommerfest großartig eröffnet haben und während des Events für die Betreuung auf dem Schießplatz sorgten.

Vorstandsmitglied - Jenny Martin

AUS ROTHENBURG in Millionen Küchen

Und weshalb in meinem Kochbuch
auch ein Stück Heimat steckt.



Liebe Rothenburger,

als ich im Sommer 2002 mit einem lachenden und einem weinenden Auge in meinem alten Ford Escort vom Hof meiner Eltern am Sonnenhügel gefahren bin, hätte ich nie gedacht, dass ich eines Tages diesen Text für das Amtsblatt unserer Heimastadt schreiben würde. Damals lag das Abitur am Städtischen Gymnasium gerade hinter mir und wie viele meiner Mitschüler musste ich die Heimat zum Studium verlassen.

Die folgenden Jahre lebten mein Mann Terence und ich in der Nähe von Darmstadt, wo wir unsere Familie gründeten und drei Kinder bekamen. Doch die Verbindung zu unserer Heimat blieb immer bestehen, denn wir verbrachten fast alle Ferien hier. Als wir dank des Internets plötzlich von überall aus arbeiten konnten, kehrten wir 2018 mit unseren Kindern zurück zu unseren Wurzeln nach Rothenburg.

MEIN BERUF NENNT SICH „FOODBLOGGERIN“.

Was als kleines Projekt am heimischen Küchentisch begann, ist inzwischen zu einem Unternehmen mit acht Mitarbeitenden gewachsen. Gemeinsam entwickeln wir Rezepte und Küchentipps für den Alltag – bodenständig, unkompliziert und so, dass sie wirklich funktionieren. Veröffentlicht werden sie auf unserem Foodblog Familienkost.de, der jeden Monat von Millionen Menschen gelesen wird. Und obwohl unsere Leser in ganz Deutschland leben, entstehen die Ideen dafür hier bei uns in Rothenburg.

In diesen Tagen erscheint mein neues Kochbuch „Das gibt's jetzt öfter“. Es ist für mich weit mehr als eine Rezeptsammlung – denn darin steckt auch ein Stück Oberlausitz. Viele Gerichte begleiten mich schon seit meiner Kindheit: Oma Lottis Hühnerfrikassee, die Quarkkälchen meiner Schwiegermutter Christina aus Mückenhain, die Hühnersuppe meines Vaters Hans-Dietmar und viele weitere Rezepte, die für mich nach Zuhause schmecken. Vieles verändert sich, doch solche Familienrezepte werden von Generation zu Generation weitergegeben. Genau das macht sie so besonders.

VIELLEICHT HABEN SIE KINDER, ENKEL ODER FREUNDE, DIE HEUTE WEITER WEG LEBEN.

Dann ist dieses Buch eine besondere Geschenkidee. Denn es ist mehr als ein Kochbuch. Es ist ein Stück Heimat mit vertrauten Rezepten, die viele von uns seit ihrer Kindheit begleiten. Aber auch für Sie selbst lohnt sich ein Blick hinein. Schließlich müssen wir alle jeden Tag überlegen, was auf den Tisch kommt.



Mehr als 60 einfache Rezepte.

Gerichte, die alltagstauglich und gelingsicher sind.

4 ausgewogene Wochenpläne.

Tipps und Tricks für die verschiedenen Esstypen.

Ideal für Familien, aber auch kleinere Haushalte.

Köstliche Unterhaltung, Leichtigkeit
und ganz viel Liebe.



ICH FREUE MICH,
WENN ICH IHNEN APPETIT
AUF MEIN KOCHBUCH
GEMACHT HABE.

Herzliche Grüße

Ihre Jenny Böhme
geb. Dohrmann

Jenny



AB DEM 21. AUGUST
IM BUCHHANDEL
ERHÄLTlich.

Oder scannen Sie
den QR-Code und
bestellen Sie das
Buch direkt online.

